

30.09.2011

# Halbjahresbericht

# Innovationen in Cleantech und Gesundheit



### Pionierin für nachhaltige Direktinvestitionen

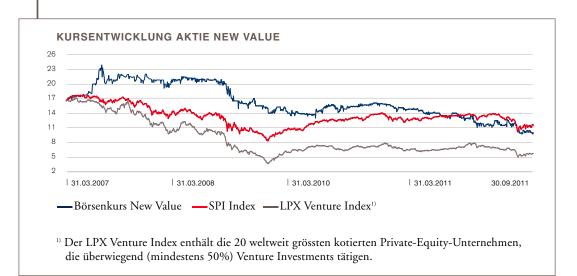
New Value ist die Pionierin für nachhaltige Direktinvestitionen in junge Schweizer Wachstumsunternehmen. New Value, an der SIX Swiss Exchange (NEWN) kotiert, hält Beteiligungen an privaten, aufstrebenden Unternehmen mit überdurchschnittlichem Markt- und Wachstumspotenzial in der Schweiz und in Deutschland.

New Value fördert innovative Geschäftsmodelle mit Wachstumskapital und begleitet die Unternehmen in ihre nächsten Entwicklungsphasen. Das Portfolio umfasst Unternehmen verschiedener Reifegrade, ab der Markteinführungsphase bis hin zu deren Etablierung als mittelständische Betriebe. Im Portfolio sind Unternehmen aus den Bereichen Cleantech und Gesundheit vertreten.

New Value ist der Nachhaltigkeit verpflichtet und legt grossen Wert auf ethische Unternehmenskonzepte und gute Corporate Governance.

### Entwicklung 1. Halbjahr 2011/12

- Halbjahresverlust CHF 2.58 Mio. (Vorjahresperiode Verlust von CHF 1.99 Mio.); Verlust pro Aktie CHF 0.86.
- Eigenkapitalwert respektive Net Asset Value (NAV) von CHF 59.65 Mio. (per 31.03.2011 CHF 63.16 Mio.). Der NAV pro Aktie reduzierte sich von CHF 21.01 auf CHF 20.51.
- Solar Industries legte in Langenthal den Grundstein für den Bau der schweizweit grössten Produktionsstätte für Photovoltaik-Module.
- Die Aktionäre von New Value beschlossen eine Realisierungsstrategie: Konzentration auf die wertoptimierte Veräusserung der bestehenden Portfoliounternehmen, keine Neuinvestments und die Zuführung des inneren Wertes und der Wertpotenziale des bestehenden Portfolios an die Aktionäre.
- Das Aktienrückkaufprogramm wurde per 30.09.2011 beendet. Insgesamt kaufte New Value 177 529 Namenaktien von je CHF 10 Nennwert zurück. Dies entspricht 5.4% des aktuell im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals von CHF 32.9 Mio.





### Cleantech

Mycosym International AG

Natoil AG

Silentsoft SA

Solar Industries AG

ZWS Zukunftsorientierte Wärme Systeme GmbH

### Gesundheit

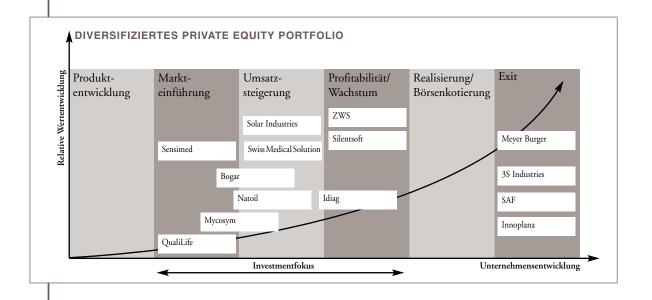
Bogar AG

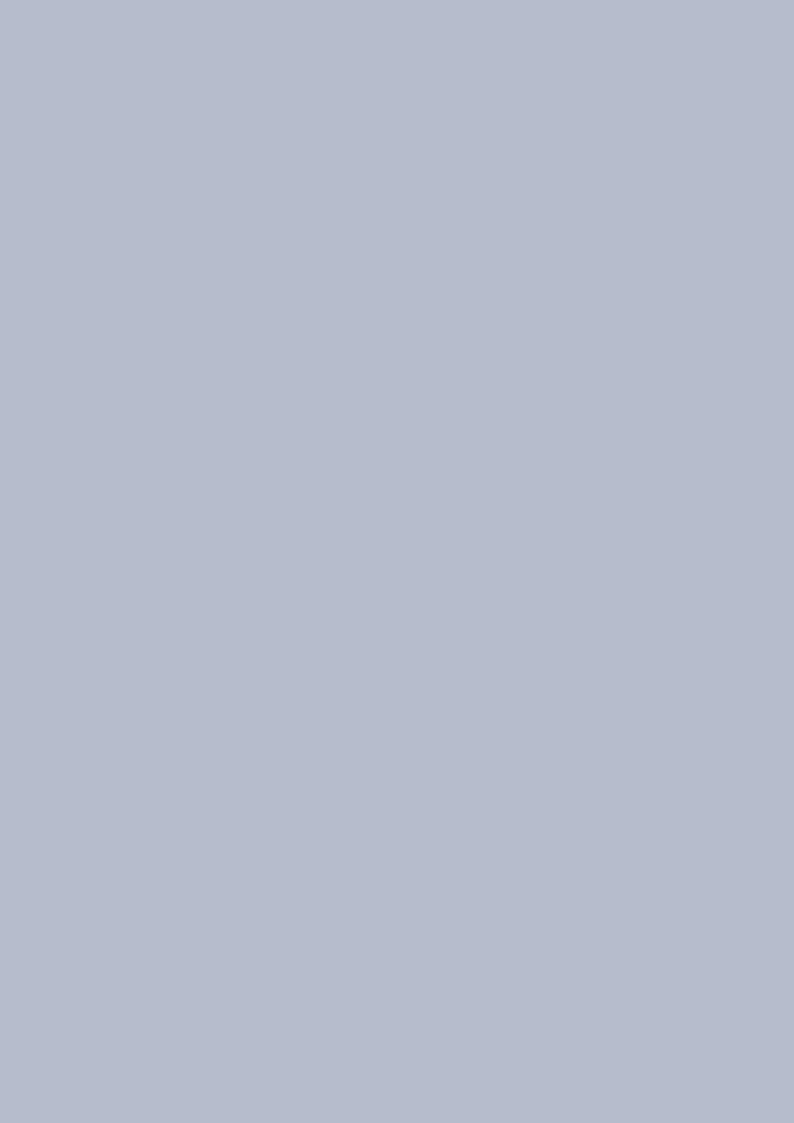
Idiag AG

QualiLife SA

Sensimed SA

Swiss Medical Solution AG









1	\/	′∩rv	vort	des	Präsi	ide	nter
1	V	$\cup$ 1 $\vee$	V C I L	UCO	1 100		

- Halbjahresbericht
- Informationen für den Investor
- Portfoliounternehmen
- VERKÜRZTE HALBJAHRESRECHNUNG 2011
- 24 BILANZ

10

12

23

25

26

- GESAMTERGEBNISRECHNUNG
- EIGENKAPITALNACHWEIS
- 27 GELDFLUSSRECHNUNG
- 28 ANMERKUNGEN HALBJAHRESRECHNUNG 2011

#### IMPRESSUM

Herausgeber New Value AG, Zürich Konzept Investor Relations Firm AG, Zürich Gestaltung Michael Schaepe Werbung, Zürich Produktion MDD Management Digital Data AG, Lenzburg Druck Swissprinters Zürich AG, Schlieren

Der schonende und nachhaltige Umgang mit der Natur und deren Ressourcen ist New Value AG wichtig. Darum wurde der Halbjahresbericht 2011 auf Papier gedruckt, das aus mindestens 50% Recyclingfasern sowie mindestens 17.5% frischen Fasern aus zertifizierter Forstwirtschaft (FSC) besteht.



NEW VALUE AG HALBJAHRESBERICHT 2011 VORWORT DES PRÄSIDENTEN

## New Value Investitionsstrategie aktueller denn je



Gigantische Staatsverschuldungen bedeutender Länder, Währungssysteme geraten an ihre Grenzen, extreme Ausschläge an den grossen Börsen – das weltweite Finanzsystem kommt nicht zur Ruhe, ja schlimmer noch: es droht immer wieder zu kollabieren. Die Folgen betreffen uns alle. Um so wichtiger ist es in dieser Zeit, dass wir uns in der Schweiz auf unsere alten Stärken konzentrieren: unsere Innovationskraft, unsere Solidität und Seriosität im wichtigen Bereich der Klein- und Mittelbetriebe, die bekanntlich über 80% aller Arbeitnehmer dieses Landes beschäftigen.

Mit den führenden Universitäten und Fachhochschulen und den hervorragenden Berufsausbildungen verfügt die Schweiz über sehr gute Quellen für eine innovative, qualitätsbewusste Wirtschaft. Und so entstehen immer wieder aus genialen Ideen Kleinstunternehmen, die es zu fördern und zu unterstützen gilt, damit sie später ihren Beitrag zu einer starken Wirtschaft liefern können.

Zwei heute immer wichtiger werdende Bereiche sind Gesundheit und Cleantech. Das Portfolio der New Value AG wurde über die vergangenen 11 Jahre entsprechend aufgebaut. Alle darin enthaltenen Unternehmen leisten einen positiven Beitrag zu einer sinnvollen Entwicklung in ihrer Branche.

Aufgrund der Verfügbarkeit der benötigten Arbeitskräfte und der oben erwähnten Innovations- und Schaffenskraft schweizerischer Unternehmen sind wir davon überzeugt, dass heute mehr denn je der Förderung von Wachstumsunternehmen in diesen beiden Zukunftsbranchen eine grosse Bedeutung für unsere Volkswirtschaft zukommt.

#### **Gezielte Desinvestitionen**

Im vergangenen Halbjahr hat New Value mehrere Investitionen in bestehende Portfoliounternehmen durchgeführt oder vorbereitet. Damit wollen wir diese Unternehmen für den Weiterverkauf optimal ausstatten. Der New Value-Verwaltungsrat verfolgt klar die Absicht, über die kommenden Jahre den effektiven Wert des Unternehmensportfolios den Aktionären zuzuführen. Dabei legt er aber gleichzeitig grossen Wert darauf, die in der Vergangenheit gezielt aufgebauten Unternehmen in ein zukunftsfähiges Umfeld zu "entlassen". Die Auswahl der Exit-Partner ist daher für die New Value AG von grösster Bedeutung.

#### Das erfolgreiche Aktienrückkaufprogramm

Durch eine geschickte und strategische Vorgehensweise beim Rückkauf von eigenen Aktien konnte New Value im Interesse aller bestehenden Aktionäre das Rückkaufprogramm Ende September 2011 erfolgreich abschliessen. Insgesamt wurden 177 529 eigene Aktien am Markt zurückgekauft. New Value verfügt nun insgesamt über 378 964 eigene Aktien (11.53% des Aktienkapitals).

NEW VALUE AG HALBJAHRESBERICHT 2011 VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Die im Aktienrückkaufprogramm erworbenen Aktien führen nach deren Vernichtung zu einer Gewinnverdichtung für die bestehenden Aktionäre von rund CHF 1.78 Mio.

#### Kostenreduktion und Adressänderung

Die Änderungen im Bereiche des Investment Advisors und der Administration unserer Gesellschaft werden ab dem Jahr 2012 zu noch deutlicheren Kostenreduktionen führen.

#### **Unser Dank**

Im Namen des Verwaltungsrates möchte ich mich bei allen Aktionären für ihre Treue bedanken. Die Entwicklung des Aktienkurses hat kaum zu Freude Anlass gegeben. Die eingeleiteten Massnahmen und die Tatsache, dass das Unternehmens-Portfolio von New Value die zukunftsträchtigen Branchen Cleantech und Gesundheit abbildet, lassen uns aber sehr zuversichtlich bleiben.

Für den Verwaltungsrat

Rolf Wägli

NEW VALUE AG HALBJAHRESBERICHT 2011 HALBJAHRESBERICHT

# Konzentration auf bestehende Beteiligungen

#### Richtungsänderung mit Realisierungsstrategie

Die Aktionäre der New Value beschlossen anlässlich der Generalversammlung vom 17. August 2011 auf Antrag des Verwaltungsrates eine Änderung der strategischen Ausrichtung und entsprechend eine neue Anlagestrategie: New Value konzentriert sich künftig auf die Weiterentwicklung der bestehenden Portfoliounternehmen in den Wachstumssegmenten Cleantech und Gesundheit. New Value beabsichtigt, ihre Beteiligungen in die nächste Entwicklungsphase zu führen und anschliessend die Unternehmensbeteiligungen wertoptimiert zu realisieren. Zielsetzung dieser Realisierungsstrategie über die nächsten zirka drei bis vier Jahre ist die Zuführung des inneren Wertes und der Wertpotenziale des bestehenden Portfolios an die Aktionäre.

Entsprechend fokussierte sich New Value im ersten Halbjahr 2011/2012, endend per 30. September 2011, auf ihre bestehenden Portfoliounternehmen. Die Zahl der Beteiligungen blieb somit per Ende der Berichtsperiode mit zehn Portfoliounternehmen unverändert. Der Eigenkapitalwert respektive Net Asset Value (NAV) von New Value betrug neu CHF 59.65 Mio. (CHF 63.16 Mio. per 31. März 2011). Der NAV pro Aktie reduzierte sich von CHF 21.01 zu Beginn der Periode auf CHF 20.51. Dies entspricht einem Rückgang um 2.4%. Insgesamt wies New Value im ersten Halbjahr 2011/2012 einen Verlust von CHF 2.58 Mio. aus (Vorjahresperiode Verlust von CHF 1.99 Mio.). Der Verlust pro Aktie betrug CHF 0.86.

#### Aktienrückkaufsprogramm abgeschlossen

Die Generalversammlung beschloss im Juli 2010 ein Aktienrückkaufprogramm über bis zu 10% der ausstehenden Aktien. Der Rückkauf startete am 4. Januar 2011 und endete am 30. September 2011. Insgesamt wurden 177 529 Namenaktien von je CHF 10 Nennwert zurückgekauft. Dies entspricht 5.4% des aktuell im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals von CHF 32.9 Mio. Dank der seit dem 1. Januar 2011 erlaubten Verrechnung der Differenz zwischen dem Rückkaufpreis und dem Nennwert mit dem Agio erfolgte die Auszahlung des Rückkaufpreises der Aktien aktionärsfreundlich ohne Abzug der Verrechnungssteuer. Die zurückgekauften Namenaktien sind vorbehältlich der Genehmigung durch die Generalversammlung zur Vernichtung mittels Kapitalherabsetzung bestimmt.

#### Cleantech: neue Innovationen und Spatenstich

Die Natoil AG verzeichnete im ersten Halbjahr 2011 einen Aufwärtstrend und steigerte die Umsätze gegenüber dem Vorjahr. Nach einem intensiven Zertifizierungsverfahren produziert Natoil nun für einen Vertriebspartner das erste Fahrradöl mit dem Umwelt-Gütesiegel "Blauer Engel". Die Pilotprojekte mit Partnern, die über Erfahrung mit Anwendungen in sensiblen Gebieten mit Meer- oder Grundwasserkontakt oder in der Nahrungsmittelindustrie verfügen, laufen noch. New Value erhöhte den Anteil am Unternehmen durch Wandlung von Darlehen und Neugeld auf neu 48.8%.

NEW VALUE AG HALBJAHRESBERICHT 2011 HALBJAHRESBERICHT

Solar Industries erhielt im August die Baugenehmigung für den Bau der schweizweit grössten Produktionsstätte für Photovoltaik-Module in Langenthal (BE). Mit der Grundsteinlegung vom 26. Oktober 2011 begann in Langenthal auf einer Grundstückfläche von gut 17 000 m² der Bau. Solar Industries AG will auf je einer Produktionslinie zukünftig Standardmodule mit einer Leistung von 65 MWp und in Zusammenarbeit mit der Firma Glas Trösch AG Glas-Glas-Module für den Schweizer Markt produzieren.

#### Gesundheit: neue Produkte in Markteinführung

Die Bogar AG steigerte im ersten Halbjahr den Umsatz um 45% und führt im Markt laufend weitere innovative Produkte ein: Im Herbst 2011 startet die Vermarktung einer Produktelinie für die Zahn- und Mundhygiene von Hunden. Damit wächst das Produktsortiment auf über 40 Artikel an.

Das Produkt U-Test® von Swiss Medical Solution erlangte im Dezember 2010 die CE-Zertifizierung und bietet erstmalig eine Urintest-Lösung für Pflegekräfte, die inkontinente Patienten in Alters- und Pflegeheimen betreuen. Wie bereits in einer ersten Studie belegt werden konnte, sind Harnwegsinfekte mit U-Test® einfach und sicher zu diagnostizieren und stellen eine erhebliche Arbeitserleichterung für das Pflegepersonal dar. Derzeit werden gemeinsam mit potenziellen Vertriebspartnern weitere Praxisstudien in Alters- und Pflegeheimen durchgeführt. Für die Markteinführung in der Schweiz konnte ein Vertriebspartner gewonnen werden.

#### Verluste aus Wertberichtigungen

Der Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen erreichte CHF 3.17 Mio. (Vorjahresperiode CHF 3.74 Mio.). Davon sind CHF 0.53 Mio. Zinserträge. Der Aufwand aus Beteiligungen und Darlehen betrug CHF 4.81 Mio. (Vorjahresperiode CHF 4.28 Mio.). Davon fallen als Folge der schwächer als erwarteten Geschäftsentwicklung CHF 1.10 Mio. auf die Wertberichtigungen der Mycosym International AG und CHF 2.24 Mio. auf diejenige der Qualilife AG (netto Wertberichtigung der Qualilife nach Abzug der Wertsteigerung der Wandeldarlehen: CHF 0.89 Mio.). Die weiteren Erträge und Aufwendungen aus Beteiligungen und Darlehen neutralisieren sich durch höher bewertete Wandeldarlehen und tiefer bewertete Beteiligungen bei jeweils einzelnen Portfoliounternehmen.

Der Betriebsaufwand sank substanziell auf CHF 1.04 Mio. (Vorjahresperiode CHF 1.51 Mio.). Davon betrug das Anlageberaterhonorar CHF 0.63 Mio. (Vorjahresperiode CHF 0.77 Mio.). Der Aufwand für Kommunikation und Investor Relations wurde stark reduziert auf CHF 65 534 (Vorjahresperiode CHF 254 836). Aufgrund der Realisierungsstrategie sanken die Kosten vor allem in den Bereichen Publikationen und Events.

#### Stärkung der bestehenden Portfoliounternehmen

In der Berichtsperiode beteiligte sich New Value an drei Wachstumsfinanzierungen von bestehenden Portfoliounternehmen mit einem Volumen von total CHF 1.85 Mio. (Natoil AG, Qualilife AG, Swiss Medical Solution AG). Investitionen in neue Portfoliounternehmen wurden keine getätigt. Der Anteil der Cleantech-Unternehmen am Gesamtportfolio betrug per 30. September 2011 38.5%, derjenige der Gesundheits-Unternehmen 45.1%. Die Nettomittel in Höhe von CHF 9.17 Mio. entsprechen 16.4% des Portfolios.

NEW VALUE AG HALBJAHRESBERICHT 2011 HALBJAHRESBERICHT 2011 HALBJAHRESBERICHT 2011

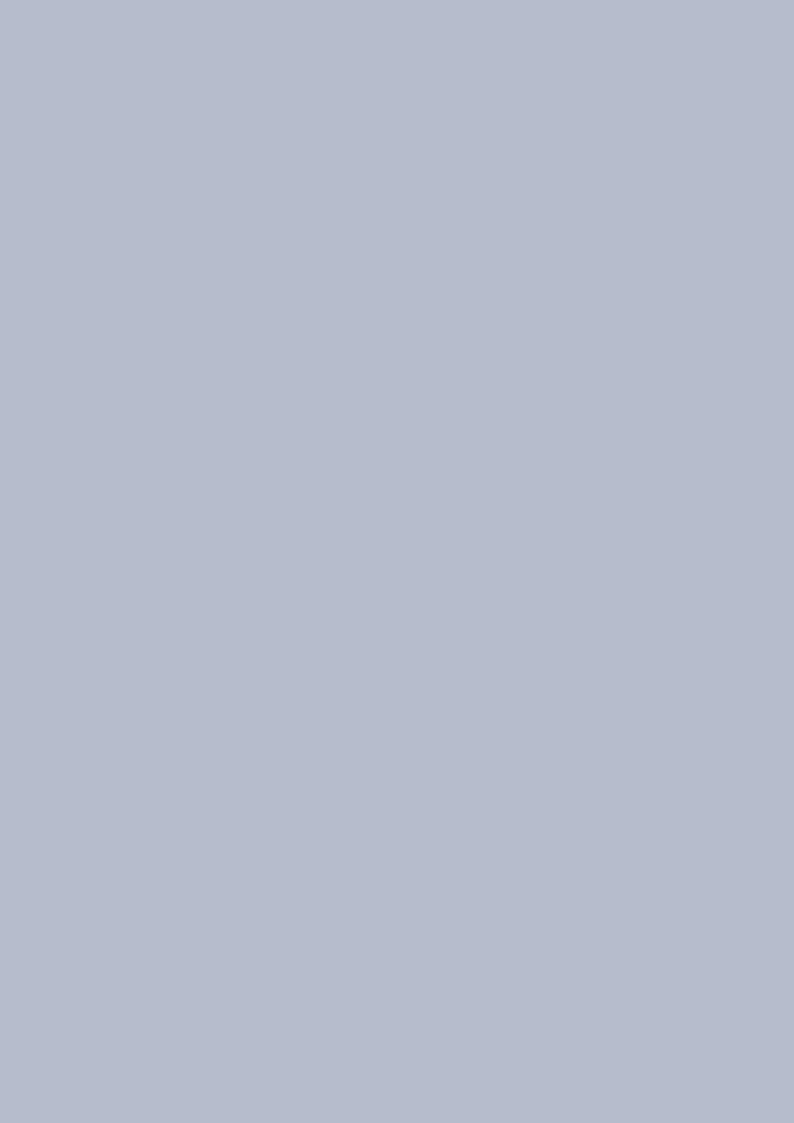
#### Beteiligungsportfolio per 30.09.2011

Unternehmen	Titel	Anzahl Aktien/ Nominal	Währung	Wert pro Aktie	+/- gg. 31.03.2011	Marktwert CHF <sup>1</sup>	Anteil an  Portfolio 2)	Anteil am Unter- nehmen
Cleantech								
Mycosym International	Aktien	194 337	CHF	2.75	-67.4%	534 424	2.8%	49.1%
	Darlehen	1 137 007	CHF	n/a	n/a	1 137 007		
Natoil	Aktien	935 731	CHF	2.34	-44.3%	2 189 611	4.5%	48.8%
	Wandeldarlehen	160 000	CHF	n/a	n/a	493 948		
Silentsoft	Aktien	29 506	CHF	180.00	+0.0%	5 311 080	8.9%	27.5%
Solar Industries	Aktien	2 026 928	CHF	5.80	+0.0%	11 756 182	19.7%	30.2%
ZWS	Darlehen	1 500 000	EUR	n/a	n/a	1 815 000	3.0%	0.0%
Gesundheit								
Bogar	Aktien	779 818	CHF	2.52	0.0%	1 965 142	5.4%	43.8%
	Wandeldarlehen	464 615	CHF	n/a	n/a	492 985		
	Wandeldarlehen	290 385	CHF	n/a	n/a	753 997		
Idiag	Aktien	6 928 621	CHF	0.60	0.0%	4 157 173	11.0%	41.5%
	Wandeldarlehen	718 458	CHF	n/a	n/a	2 417 982		
QualiLife	Aktien	816 745	CHF	0.28	-90.7%	228 689	8.2%	41.8%
	Wandeldarlehen	3 323 969	CHF	n/a	n/a	4 674 586		
Sensimed	Aktien	100 000	CHF	35.00	0.0%	3 500 000	5.9%	9.5%
Swiss Medical Solution	Aktien	311 581	CHF	2.66	-11.3%	828 805	15.2%	37.5%
	Wandeldarlehen	3 089 961	CHF	n/a	n/a	8 226 343		
Total						50 482 951	84.6% <sup>3)</sup>	

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Betreffend das Vorgehen zur Ermittlung des Marktwertes wird auf die Anmerkungen 2 im Anhang der Halbjahresrechnung nach IFRS verwiesen.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> basierend auf Marktwert inklusive Berücksichtigung der Liquiden Mittel und Finanzanlagen

<sup>3)</sup> Marktwert/Netto-Aktiven (Investitionsgrad)





#### KENNZAHLEN PER 30. SEPTEMBER 2011

### Informationen für den Investor

#### **Börsenkurse**

CHF 10.00 (SIX Swiss Exchange) EUR 7.89 (Frankfurt)

#### **Innerer Wert / NAV**

CHF 20.51 je Aktie, CHF 59.7 Mio.

#### Aktienkapital Total

CHF 32.9 Mio.

#### **Ausstehende Aktien**

3 287 233 Namenaktien (Nennwert pro Aktie CHF 10)

#### Börsenkapitalisierung

CHF 32.9 Mio.

#### Börsenzulassungen

SIX Swiss Exchange Xetra, Open Market Frankfurt, Börsen Berlin, Düsseldorf, München und Stuttgart

#### **Ticker-Symbole**

NEWN (CH), N7V (DE)

#### Identifikation

Valorennummer 1081986 Wertpapierkennnummer 552932

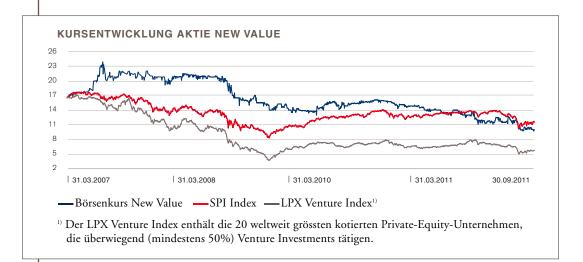
SIN CH0010819867

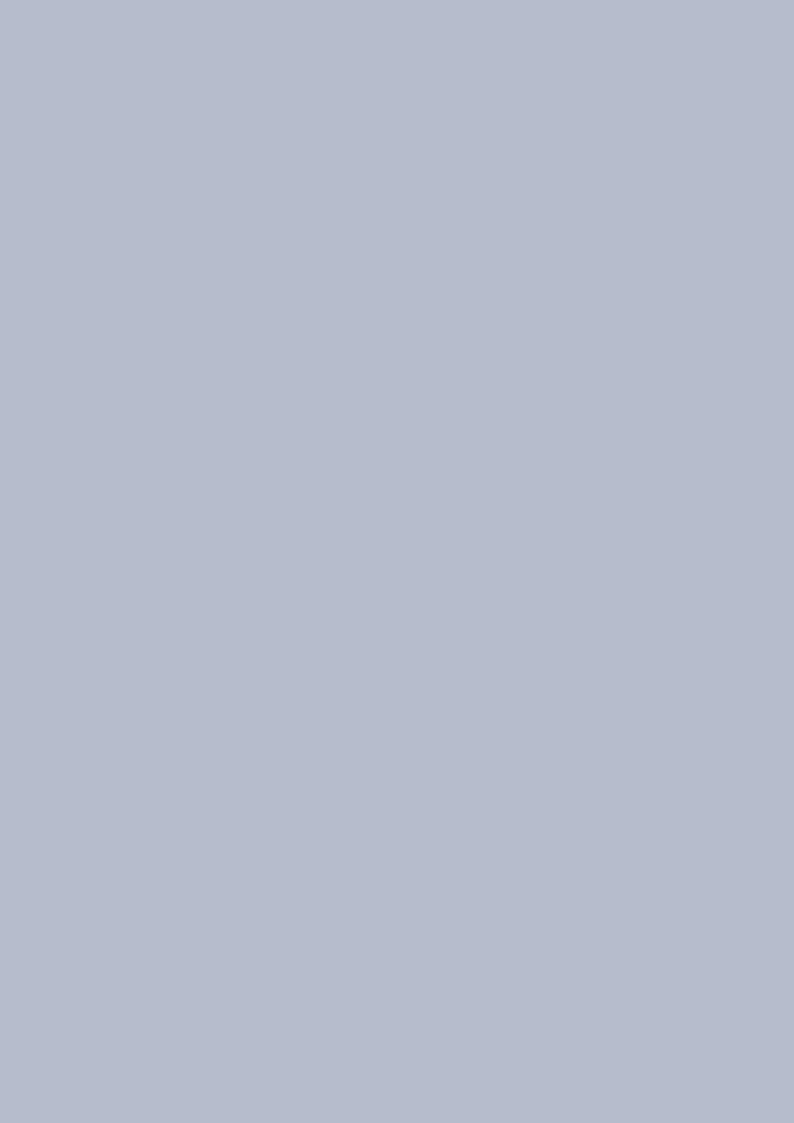
#### Generalversammlung

August 2012

#### **Investment Advisor**

EPS Value Plus AG Zürich (www.epsvalueplus.ch)





#### Cleantech/Pflanzentechnologie

### Mycosym International AG

Geschäftssegment: Pflanzentechnologie/Wassermanagement Standorte: Basel, Schweiz, und Sevilla, Spanien Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 2.2 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: +82% New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 0.53 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 49.1%, zusätzlich CHF 1.14 Mio. Darlehen VR-Vertreter New Value: Dr. Dariusch Mani (Branchenspezialist) Website: www.mycosym.com

#### Kurzbeschrieb

■ Die Mycosym International AG ist ein Pflanzentechnologieunternehmen, das biologische Bodenhilfsstoffe unter Nutzung der Mykorrhiza-Technologie (natürliche Symbiose von Pflanzenwurzeln und Bodenpilzen) entwickelt, produziert und vermarktet. Die Mycosym-Produkte verbessern das Wachstum der Pflanzen (Vitalisierung, Wurzelvolumen), was zu Ertragssteigerungen, höherer Stresstoleranz und weniger Ausfällen bei landwirtschaftlichen Intensivkulturen führt sowie Wachstum an Extremstandorten ermöglicht (Trockenheit, Salzgehalt). Ein weiterer Nutzen ist ein substanziell reduzierter Wasserverbrauch in Landwirtschaft und Gartenbau. Bei einigen Anwendungen erhöht sich die Resistenz gegenüber Schädlingen und Krankheiten.

#### **Highlights**

- Der Hauptzielmarkt Spanien ist weiterhin von einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld geprägt. Der Marktaufbau gestaltet sich langwierig, auch weil landwirtschaftliche Kunden neue Produkte über mehrere Jahre testen und schrittweise einsetzen wollen. Im Frühjahr konnten nach mehrjährigen Feldversuchen erstmals wiederkehrende Umsätze im Segment Industrietomaten erzielt werden. In die Exportmärkte Griechenland und Chile konnten nur geringe Mengen geliefert werden. Insgesamt erzielte Mycosym im ersten Halbjahr eine Umsatzsteigerung um 82% (auf tiefem Niveau) gegenüber der Vorjahresperiode, Damit wurde das Budget nicht erreicht. Die Kostenstruktur wurde auf ein Minimum reduziert. In den Exportmärkten Türkei und Saudi- Arabien laufen durch neue lokale Distributionspartner Feldversuche und Registrierungsprozesse.
- Per Januar 2011 nahm Tomas Lagunas als neuer Geschäftsführer der operativen Tochtergesellschaft in Spanien seine Tätigkeit für Mycosym auf. Er ist Biologe und hat viel Erfahrung als Vertriebsleiter und Geschäftsführer in verschiedenen Branchen. Ab Mitte 2011 über-

- nahm er auch die Verantwortung für die internationalen Vertriebsaktivitäten.
- Die Vertriebsaktivitäten konzentrieren sich aktuell auf die Kunden und Kulturen, mit denen in den letzten Jahren erfolgreiche Feldversuche mit nachgewiesenen Mehrerträgen oder Wasserersparnis durchgeführt werden konnten. Insbesondere im Segment Gemüse und Salat gelang es, auf Testfeldern von Distributoren und Endkunden Mehrerträge zu gewinnen. Im Segment Golfrasen scheiterte der Markteintritt. Im Anwendungssegment Parkanlagen hat Mycosym Referenzen und eine Interessentenliste aufgebaut, jedoch noch keine Verkäufe erzielt.

#### Werttreiber

- Attraktive Bruttomargen dank tiefer Kostenstruktur und kostengünstigen Produktionsverfahren
- Markteintrittsbarrieren für Wettbewerber aufgrund der langen Entwicklungsdauer bei Feldanwendungen (natürliche Wachstumszyklen der Pflanzen)
- Nachhaltige Agroprodukte als wachsendes Marktsegment; zusätzliches Potenzial dank hohem Kundennutzen im Wassermanagement

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung von CHF 2.75 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 8.43) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode. Es wurde eine Wertberichtigung der Aktienposition um CHF 1.10 Mio. auf neu CHF 0.53 Mio. vorgenommen. Das Darlehen von CHF 1.14 Mio. wurde unverändert zum Nominalwert erfasst. Insgesamt ergab sich eine Abwertung der Gesamtposition Mycosym um CHF 1.10 Mio. auf neu CHF 1.67 Mio.

#### Cleantech/Energieeffizienz

### Natoll AG

Geschäftssegmente: energieeffiziente Schmierstoffe auf Basis nachwachsender Rohstoffe Standort: Immensee, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 2.8 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: + 32% New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 2.19 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 48.8%, zusätzlich CHF 0.16 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: vakant Website: www.natoil.ch

#### Kurzbeschrieb

■ Die Natoil AG entwickelt und vertreibt Industrieschmierstoffe, die hervorragende technische Eigenschaften aufweisen und weitestgehend auf nachwachsenden Rohstoffen basieren. Deren Einsatz ermöglicht dank geringeren Reibungsverlusten substanzielle Energieeinsparungen, weniger Verschleiss und weitere Performanceverbesserungen wie zum Beispiel Verkürzung von Taktzeiten bei Spritzgussmaschinen und Pressen. Der Ruf nach energieeffizienten und umweltfreundlichen Lösungen sowie der langfristige Trend zur Verteuerung der Mineralölprodukte unterstreichen das Marktpotenzial der Natoil-Schmierstoffe. Natoil nutzt als Hauptrohstoff die Kerne einer besonderen Sonnenblumenart, die in Europa kultiviert wird und die Nahrungsmittelproduktion nicht konkurrenziert.

#### **Highlights**

- Im Frühjahr 2011 wurde das Natoil-Team um einen Verkäufer für den deutschen Markt ergänzt. Die Projekte für Grossaufträge mit industriellen Partnern sind weit fortgeschritten oder konnten unterdessen erfolgreich abgeschlossen werden, allerdings zum Teil mit deutlicher Verspätung zum ursprünglichen Zeitplan. Die Umsätze werden daher erst im 2012 voll zum Tragen kommen. Gegenüber dem Vorjahr konnte der Umsatz trotzdem um 32% gesteigert werden.
- Im Endkonsumentenbereich produziert die Natoil AG nach einem intensiven Zertifizierungsverfahren das erste Fahrradöl mit dem Umwelt-Gütesiegel «Blauer Engel».
   Das Produkt wird über einen Internetshop vertrieben.
- Weiterhin evaluiert Natoil mit mehreren Schmierstoffherstellern und Distributoren strategische Kooperationen. Dank der leichten Abbaubarkeit des Produkts sucht Natoil insbesondere die Zusammenarbeit mit Partnern, die über Erfahrung mit Anwendungen in sensiblen Gebieten mit Meer- oder Grundwasserkontakt oder in der Nahrungsmittelindustrie verfügen.

■ Im August 2011 wurde die Finanzierungsstruktur der Natoil AG den zukünftigen Bedürfnissen angepasst. Alle bestehenden Darlehen wurden in Aktienkapital gewandelt. New Value erhöhte zusätzlich ihren Anteil am Aktienkapital um CHF 0.2 Mio. und gewährte ein neues Darlehen in der Höhe von CHF 0.16 Mio. Diese Transaktionen erhöhten die Beteiligung der New Value von 29.9% auf 48.8%.

#### Werttreiber

- Hervorragende Produkteigenschaften mit hohem Kundennutzen (Energieeinsparung, CO<sub>2</sub>-Reduktion, Taktzeitverkürzung bei Spritzgussmaschinen und Pressen)
- Breites bestehendes Produktportfolio für diverse Industrieanwendungen
- Herstellung auf Basis nachwachsender Rohstoffe aus europäischen Anbaugebieten; Erfordernis der Energieeffizienz fördert Akzeptanz der Produkte

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung von CHF 2.34 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 4.20) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode und widerspiegelt die aufgrund der Wandlung massiv angestiegene Anzahl Aktien bei gleichbleibendem innerem Wert des Unternehmens. Der Wert der Aktienposition stieg auf CHF 2.19 Mio. (per 31. März 2011: CHF 0.53 Mio.). Demgegenüber sank der Wert der Wandeldarlehen auf CHF 0.49 Mio. (per 31. März 2011: CHF 1.79 Mio.). Der Marktwert der Wandeldarlehen beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils. Insgesamt veränderte sich die Bewertung von Natoil nicht. Der Wert der Gesamtposition erhöhte sich um den Betrag der Kapitalerhöhung und der neu gewährten Wandeldarlehen auf CHF 2.68 Mio. (per 31.03.2011: CHF 2.32 Mio.).

#### Cleantech/Energieeffizienz

### Silentsoft SA

Geschäftssegmente: Informationstechnologie/M2M-Telemetrie mit Fokus auf Cleantech-Anwendungen Standort: Morges VD, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 28 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: –2% New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 5.31 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 27.5% VR-Vertreter New Value: Dr. Peter Staub (Branchenspezialist) Website: www.silentsoft.com

#### Kurzbeschrieb

■ Die Silentsoft SA ist ein führendes Unternehmen im Bereich der «Machine to machine»-Kommunikationstechnologie (M2M) mit Fokus auf den Cleantech-Sektor. Die von Silentsoft entwickelten proprietären Technologien mit Prozessen und Software ermöglichen es, grosse M2M-Fernüberwachungsnetzwerke mit dezentral installierten Sensoren zu überwachen und zu steuern. Sie ermöglichen die Messung, automatische Übermittlung und Auswertung von Daten geografisch verteilter Behältnisse für Flüssigkeiten, Pulver oder Abfälle und des Verbrauchs von Wasser, Wärme und elektrischer Energie. Silentsoft positionierte sich erfolgreich als europaweit führender Service-Provider von drahtlosen M2M-Netzwerken für Gebäudeenergiemanagement und bietet auch Lösungen für «Wastemanagement» und «Recycling» an. Rund 30 000 Systeme in zwölf Ländern Europas liefern den Kunden Realtime-Daten als Voraussetzung für die Reduktion ihrer Energie- und Transportkosten sowie zur Verminderung ihrer CO<sub>3</sub>-Emissionen.

#### **Highlights**

- Dr. Peter Staub, Gründer und CEO der pom+Consulting AG, Zürich, wurde als Verwaltungsrat von Silentsoft gewählt. pom+ berät Unternehmen im In- und Ausland sowie die öffentliche Hand im Immobilienmanagement.
- Die bestehenden Key Accounts Primagaz France, Butagaz und Shell Lube werden ausgebaut. Die Unternehmen beabsichtigen, noch in diesem Jahr mehrere hundert neue Telemetrie Geräte zu bestellen.
- «Green Building» ist ein vielversprechendes Marktsegment: Energieoptimierung und Realtime-Gebäudemonitoring entsprechen einem wachsenden Bedürfnis von Liegenschaftsverwaltungen. Die Vermarktung der umfassenden Silentsoft-Lösung läuft unter dem Namen Ecostar. Zurzeit laufen erste Pilotprojekte. Die Markteinführung ist noch in diesem Jahr geplant.

- Silentsoft adressiert neu mit dem sich im Aufbau befindenden Geschäftssegment «Complex Buildings» Kunden mit grossen und komplexen Bürogebäuden innerhalb des Gebäudeenergiemanagement-Marktes. Die hierfür speziell modifizierte technische Lösung wird derzeit an sechs Standorten bei «Early Adopters» getestet.
- Das Tochterunternehmen Finsa, welches als Finanzierungsvehikel für Gerätemietverträge genutzt wird, wurde an eine Investorengruppe veräussert. Die neuen Eigentümer beabsichtigen, in den nächsten Jahren über CHF 5 Mio. in Finsa zu investieren. Zur Finanzierung des Aufbaus des neuen Geschäftssegments «Complex Buildings» gab Silentsoft ein Darlehen über rund CHF 1.1 Mio. aus. New Value beteiligte sich an dieser Finanzierungsrunde nicht.

#### Werttreiber

- Europaweit führende Marktstellung im Segment M2M-Netzwerke für Gebäudemanagement als ausgezeichnete Basis für schnelle Ausweitung der Kundenbasis
- Geschäftsmodell mit hohem Anteil an wiederkehrenden Umsätzen und starker Kundenbindung
- Ausweitung der Aktivitäten um das etablierte Kerngeschäft, mit zusätzlichen Potenzialen bei Realtime-Gebäudemonitoring, Energieoptimierung, Silos oder Recycling-Sammelsystemen
- Erwartetes hohes Marktwachstum in den nächsten Jahren

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung der Aktienposition von CHF 180.00 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 180.00) entspricht dem Preis der im September 2010 durchgeführten Kapitalerhöhung und resultiert in einer unveränderten Bewertung der Aktienposition von CHF 5.31 Mio.

#### Cleantech/Solartechnik

### Solar Industries AG

Geschäftssegmente: Solarindustrieunternehmen mit Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette für die PV-Solarmodulherstellung und -vermarktung Standorte: Niederurnen GL, Schweiz, Mailand, Italien, Freiburg und Puchheim, Deutschland Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 52 Vollzeitstellen (inklusive der nicht vollkonsolidierten Unternehmen: 406 Vollzeitstellen) Umsatzentwicklung: im Aufbau New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 11.76 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 30.2% VR-Vertreter New Value: Rolf Wägli (Präsident) Website: www.solarindustries.ch

#### Kurzbeschrieb

Die Solar Industries AG verfolgt eine Wachstums- und Buy&Build-Strategie entlang der Wertschöpfungskette für die Solarmodulherstellung und -vermarktung. SIAG investiert in neue, bereits bestehende und sich im Aufbau befindende Unternehmen der Photovoltaik und strebt deren wettbewerbsfähige industrielle Integration an. Dabei ist die Modulproduktion vor Ort für die lokalen Märkte (local for locals) von grosser Bedeutung. Die SIAG ist über die Solar Industries Module GmbH und die MX Group bereits heute an vier Modulproduktionen in Deutschland, Italien und den USA beteiligt. Aktuell erreichen diese Anlagen eine Kapazität von zirka 200 MWp pro Jahr. Durch die Mehrheitsbeteiligung an der SI Solutions GmbH mit Sitz in Puchheim bei München (Deutschland) ist die SIAG zudem im Sektor der PV-Systemanbieter und des PV-Anlagebaus im grössten Solarmarkt der Welt präsent.

#### **Highlights**

- Am 26. August 2011 hat Solar Industries die Genehmigung für den Bau der schweizweit grössten Produktionsstätte für Photovoltaikmodule in Langenthal (BE) erhalten. Die SIAG blickt auf ein erfolgreich verlaufenes Genehmigungsverfahren zurück und geht ab sofort die Realisation des 25 Millionen Franken teuren Bauvorhabens an. Mit dem Spatenstich werden Ende September die Bauarbeiten auf dem Grundstück beginnen.
- Im Rahmen der Generalversammlung, die am 24. Juni 2011 am Hauptsitz in Niederurnen stattfand, wurde Herr Marcel Ottenkamp, Mitglied der Geschäftsleitung von Energie Wasser Bern (ewb), als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Im Frühjahr 2011 erwarb ewb eine substanzielle Beteiligung an Solar Industries. Herr Rolf Wägli, Verwaltungsratspräsident der SIAG, wurde für weitere drei Jahre wiedergewählt.

■ Per Ende April 2011 schloss SIAG die dritte Runde der Kapitalerhöhung erfolgreich ab. Unter Beteiligung eines neuen Grossinvestors, der SVC – AG für KMU Risikokapital, wurde das Aktienkapital von CHF 28.4 Mio. auf 30.9 Mio. aufgestockt. Die SVC – AG für KMU Risikokapital, eine Tochtergesellschaft von Credit Suisse, stellt Schweizer KMU und innovativen Unternehmen in verschiedenen Unternehmensphasen Risikokapital zur Verfügung, um auf diese Weise den Werkplatz Schweiz zu stärken und zur Schaffung oder Sicherung von Arbeitsplätzen beizutragen. Seit Beginn des Jahres hat die SIAG damit ihr Eigenkapital um insgesamt CHF 11.7 Mio. erhöht.

#### Werttreiber

- Attraktive Wachstumsprognosen für PV-Märkte, auch infolge kontinuierlicher Preissenkungen
- Erreichen der Gridparität des Solarstroms dank Kostensenkungen (Konkurrenzfähigkeit der Kosten im Vergleich zum etablierten Strommix in wenigen Jahren)
- Opportunitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette für die Solarmodulherstellung mit Zugang zu Vermarktungsorganisationen in Italien, Deutschland und dem übrigen Europa
- Kooperation mit Know-how-Partnern in der Schweiz und in den umliegenden Ländern

#### **Bewertung**

Die Bewertung von CHF 5.80 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 5.80) entspricht dem Preis der letzten Kapitalerhöhung vom April 2011 und resultiert in einer unveränderten Bewertung der Aktienposition von CHF 11.76 Mio.

#### Cleantech/Energieeffizienz



#### Zukunftsorientierte Wärme Systeme GmbH

Geschäftssegmente: Systemanbieter mit Lösungen basierend auf erneuerbaren Energien für die moderne Haustechnik wie Wärmesysteme, Photovoltaikanlagen oder Systeme zur Regenwassernutzung Standorte: Neukirchen-Vluyn, Deutschland (Hauptsitz), und 18 weitere Standorte in Deutschland und Österreich Anzahl Mitarbeitende per 30.06.2011: 60 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: -66% New Value-Beteiligung per 30.09.2011: EUR 1.5 Mio. Darlehen VR-Vertreter New Value: keiner Website: www.zws.de

#### Kurzbeschrieb

 ZWS bietet innovative und zukunftsorientierte Wärmeund Energiesysteme an. Die Produkte umfassen Systeme für die gesamte moderne Haustechnik mit Fokus auf Lösungen mit regenerativen Energien: thermische Solaranlagen (Warmwasseraufbereitung, Heizungsunterstützung), Photovoltaik, Heizung (Wärmepumpen, Pellets, Holz, Speicherlösungen), Systemtechnik (Haustechnik zur Verbindung der verschiedenen Technologien), Lüftung (Wärmerückgewinnung und Kühlung) und Sanitär- und Regenwassernutzung. Als Systemanbieter lässt ZWS die Produkte bei Herstellern fertigen und vertreibt diese unter dem ZWS-Markennamen oder teilweise als Markenprodukte von Drittproduzenten. In Zusammenarbeit mit Herstellern entwickelt ZWS eigene innovative modulare Produktkonzepte. Zudem legt ZWS hohes Gewicht auf multiplizierbare Vertriebsstrukturen und spricht mit ihrer hohen Beratungskompetenz primär Direktkunden (Neubau und Sanierung) an. Seit der Gründung Ende der neunziger Jahre wurde das Geschäft sukzessive ausgebaut und umfasst heute 19 Standorte in Deutschland und Österreich.

#### **Highlights**

- Im Jahr 2010 steigerte die ZWS ihre Umsätze aufgrund des Photovoltaik-Booms und absehbarer Änderungen in der Solarföderung auf EUR 35 Mio. 2011 sind der PV-Markt und damit die Umsätze deutlich eingebrochen. Ein weiterer Grund für den Umsatzrückgang war der strenge Winter.
- Die Saison ist nun aber wieder gestartet, und ZWS hat reagiert, indem von der Photovoltaik stärker auf Energiesparsysteme umgestellt wurde.

#### Werttreiber

- Erwartetes hohes Wachstum des Marktes für Heizsysteme auf der Basis von erneuerbaren Energien in Zentraleuropa
- Gute Positionierung in Deutschland und Zugang zum Endmarkt für Solarsysteme
- Erhöhte Nachfrage für energieeffiziente und energiesparende Systeme infolge steigender Energiekosten

#### **Bewertung**

 Das Darlehen wurde zum Nominalwert von EUR 1.50 Mio. erfasst. In Lokalwährung entspricht dies einem Wert von CHF 1.82 Mio. (per 31. März 2011: CHF 1.94 Mio.).

#### Gesundheit/Tiergesundheit und -ernährung

### Bogar AG

Geschäftssegmente: Tiergesundheit und -ernährung mit pflanzlichen Inhaltsstoffen Standort: Wallisellen ZH, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 8 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: +59% New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 1.97 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 43.8%, zusätzlich CHF 1.25 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Dr. Marius Fuchs Website: www.bogar.com

#### Kurzbeschrieb

■ Die Bogar AG ist ein auf die natürliche und zukunftsorientierte Tiergesundheit und -ernährung spezialisiertes Unternehmen, das hochwertige pflanzliche Pflegeprodukte und Ergänzungsfuttermittel entwickelt, produziert und vertreibt. Bogar ist ein Pionier im Bereich der veterinären Phytotherapie. Die stetig wachsende Produktpalette besteht aktuell aus wirksamen Antiparasiten- und Pflegepräparaten sowie hochwertigen Nahrungsergänzungsmitteln für Hunde, Katzen, Nager sowie Sport- und Freizeitpferde.

#### **Highlights**

- Im Vergleich zur Vorjahresperiode konnte Bogar den Umsatz um 59% steigern. Sowohl im Inland als auch im Ausland wurde ein markantes Wachstum erzielt. In Deutschland wurde im Juni bereits der gesamte Vorjahresumsatz übertroffen.
- Im Herbst 2011 führt Bogar eine neue Produktelinie für die Zahn- und Mundhygiene von Hunden ein. Die neue Produktefamilie wird rund ein Dutzend mechanische, flüssige sowie Granulat- und Kauartikel umfassen. Darunter befinden sich auch innovative Neuentwicklungen, welche zusammen mit Tier- und Zahnärzten entwickelt wurden. Damit wächst das Bogar- Produktesortiment auf über 40 Artikel an.
- Mit Gordon Filipp Distribution wurde eine Vertriebsvereinbarung für Österreich abgeschlossen. Gordon Filipp ist ein spezialisierter Distributeur, der Bogar viel Aufmerksamkeit und eine hohe Bearbeitungsintensität geben wird.
- In Frankreich wurde nach intensiver und hartnäckiger Arbeit das erste Antiparasiten-Produkt registriert. Dies ist eine Voraussetzung, um erfolgreich in diesen Markt einsteigen zu können. Bogar wird in den nächsten Monaten weitere Produkte registrieren lassen, so dass gegen Ende Jahr mit dem Aufbau einer Distribution

gestartet und der Markteintritt ab 2012 mit einem vollständigen Produktsortiment vorbereitet werden kann.

#### Werttreiber

- Abgerundetes, auf natürlichen Rohstoffen aufbauendes Produktportfolio, erfolgreiche Markteinführungen
- Gut erschlossene, effiziente Vertriebskanäle in der Schweiz und Deutschland, Marktexpansion in Deutschland mit weiterem Potenzial
- Multiplikation in weitere internationale Märkte, erfahrenes Managementteam

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung von CHF 2.52 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 2.52) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode und berücksichtigt auch den Verwässerungseffekt der ausstehenden Wandeldarlehen. Die Bewertung der Aktienposition von CHF 1.97 Mio. blieb unverändert. Der Marktwert der Wandeldarlehen beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils. Im Vergleich zum 31. März 2011 resultiert ein unveränderter Wert von CHF 1.25 Mio. Insgesamt blieb damit die Bewertung der Gesamtposition von Bogar mit CHF 3.21 Mio. unverändert.

#### Gesundheit/Diagnostik und Rehabilitation

### Idiag AG

Geschäftssegmente: Diagnostik und Rehabilitation in den Bereichen Rücken und Atmung Standorte: Fehraltorf ZH, Schweiz, und Bad Säckingen, Deutschland Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 11.0 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: – 5% New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 4.16 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 41.5%, zusätzlich CHF 2.42 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Paul Santner (Präsident) Website: www.idiag.ch

#### Kurzbeschrieb

■ Die Idiag AG entwickelt und vertreibt innovative Produkte für Medizin- und Sportanwendungen in den Wachstumssegmenten Rücken und Atmung. Medi-Mouse® ist ein handliches Messsystem zur computerunterstützten Darstellung und strahlenfreien Untersuchung von Form und Beweglichkeit der Wirbelsäule zur Diagnostik und Therapiebegleitung. SpiroTiger® Medical ist ein Gerät für das gezielte Aufbau- und Ausdauertraining der Atmungsmuskulatur zur medizinischen Therapie (zum Beispiel verminderte Atemnot bei COPD-Patienten, Schnarchen, Schlafapnoe, Cystische Fibrose). Mit dem SpiroTiger® Sport adressiert Idiag den Sportmarkt für Ausdauer- und Krafttraining der Atemmuskulatur.

#### **Highlights**

- Idiag erwirtschaftete 2011 einen leicht tieferen Umsatz als im Vorjahr, wobei der Umsatzrückgang überwiegend auf Währungsverluste im Euro-Raum und die verzögerte Markteinführung einer OEM-Version der Medimouse «Valedo-Shape» zurückzuführen war.
- Idiag konnte 2011 bereits Umsätze aus Projekten mit neuen strategischen Partnern realisieren: Mit Orthoscan, welche MediMouse® unter dem Markennamen «Wirbelscanner» in ihren Filialen vertreibt, konnten erste Verkäufe erzielt werden. Weiter wurde das Messsystem Medi-Mouse® im Rahmen der Kooperation mit Hocoma unter dem Namen «Valedo™ Shape» Anfang August am Markt eingeführt. Die Produktlancierung erfolgte zusammen mit dem Rückentrainingsgerät von Hocoma «Valedo™ Motion». Beide Produkte werden separat und als Set vertrieben. Zugleich wurde die Zusammenarbeit mit Dräger Safety Schweiz AG weitergeführt, und das Atemtrainingsgerät SpiroTiger® wurde bei verschiedenen Berufsfeuerwehren in der Schweiz vorgestellt.
- Idiag hat in der Schweiz Aktivitäten zur Erlangung der Abrechenbarkeit des SpiroTiger® über die Krankenkas-

- sen für bestimmte Indikationsgebiete aufgenommen und erste positive Rückmeldungen erhalten. Zudem wurden entsprechende Abklärungen für die Erlangung der Abrechenbarkeit in Deutschland eingeleitet.
- Um die Abrechenbarkeit des SpiroTiger® über die Krankenkassen in verschiedenen Indikationsgebieten zu ermöglichen, hat Idiag weitere klinische Studien initiiert.
- New Value und Co-Investor BioMed Credit beschlossen, ihre Wandeldarlehen um je CHF 0.3 Mio. aufzustocken.

#### Werttreiber

- Rückenbeschwerden, Atmung und Gesundheitsvorsorge als Wachstumssegmente in der Medizin
- Potenzial für substanzielle Wachstumsraten aufgrund von positiven Studienresultaten und eventuellen Kostenübernahmen durch die Krankenkassen
- Verstärkte Zusammenarbeit mit Vertriebspartnern und neue medizinische Studien als Basis für die Erschliessung neuer Märkte

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung von CHF 0.60 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 0.60) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode und berücksichtigte auch den Verwässerungseffekt der ausstehenden Wandeldarlehen. Die Bewertung der Aktienposition von CHF 4.16 Mio. blieb unverändert. Der Marktwert des Wandeldarlehens beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils. Im Vergleich zum 31. März 2011 resultierte ein unveränderter Wert von CHF 2.42 Mio. Insgesamt blieb damit die Bewertung der Gesamtposition von Idiag mit CHF 6.58 Mio. unverändert.

#### Gesundheit/Informationstechnologie

### QualiLife AG

Geschäftssegmente: Patienten-Kommunikationsplattform für Kliniken Standort: Opfikon ZH, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 5 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung: In der Markteinführung, erste Referenzprojekte abgeschlossen New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 0.23 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 41.8%, zusätzlich CHF 4.68 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Thomas Keller Website: www.qualilife.com

#### Kurzbeschrieb

■ Die QualiLife AG ist ein Softwareunternehmen, das sich auf die Entwicklung von Multimedia- und Entertainment-Lösungen für Patienten in Krankenhäusern spezialisiert hat. Die neueste Entwicklung von Quali-Life, «QualiMedical UCS» (Unified Communication Solution), ist eine innovative Software-Plattform, die es Patienten in Krankenhäusern und Reha-Kliniken ermöglicht, neben Fernseher, Radio und Telefon auch das Internet zu nutzen oder Videos zu schauen. Dank Schnittstellen zu den Administrativsystemen und Softwareapplikationen zur Leistungserfassung am Bett und gezielter Patienteninformation unterstützt die Lösung Arbeitsprozesse in der Klinik und trägt so zu Effizienzund Qualitätsverbesserungen bei. Neben Anwendungen für Kliniken bietet QualiLife auch Softwarelösungen für Behinderte an («QualiWorld»).

#### **Highlights**

- Die Projekte in der Klinik Pyramide am See, Zürich, und der Klinik Villa im Park, Rothrist, befinden sich kurz vor Abschluss. Zudem konnte QualiLife in mehreren Kliniken in der Schweiz und in Deutschland erfolgreich Testsysteme installieren.
- Die bestehenden Partnerschaften mit führenden ITund Telekommunikationsunternehmen konnten intensiviert werden und generieren für QualiLife zusätzliche Umsatzchancen.
- Die Verlegung des R&D-Teams von Lugano nach Zürich-Opfikon ist abgeschlossen, und das Team konnte mit qualifizierten Mitarbeitern verstärkt werden.
- Zum 1. Oktober 2011 wurde Sven Winter zum neuen Geschäftsführer der QualiLife AG ernannt. Sven Winter war bisher im Bereich Professional Services tätig und hat bereits während der gesundheitsbedingten Abwesenheit von Walter Huber die Geschäfte zusammen mit dem Interims-CEO David Müller geleitet.

New Value erhöhte ihr Darlehen an QualiLife in der Berichtsperiode um CHF 0.81 Mio.; CHF 0.11 Mio. davon stammen aus der Kapitalisierung aufgelaufener Zinsen. Im August wurden praktisch alle bestehenden Darlehen in Wandeldarlehen umgewandelt. Zudem hat ein privater Investor weitere CHF 0.15 Mio. als Wandeldarlehen gewährt. New Value hält zum Stichtag 41.8% am Unternehmen.

#### Werttreiber

- Markteintritt im Bereich Health Care mit technologisch überzeugendem und innovativem Produkt; Multiplikationspotenziale in den Bereichen Telemedizin und Telecare
- Hoher Kundennutzen des Systems im Bereich des Gesundheitswesens
- Bestehende Entwicklungspartnerschaften mit führenden Softwareunternehmen, im Aufbau befindliche Vertriebspartnerschaften

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung von CHF 0.28 je Aktie (per 31. März 2010: CHF 3.02) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode und widerspiegelt einerseits den Verwässerungseffekt der ausstehenden Wandeldarlehen, andererseits die Neubeurteilung der zukünftigen Entwicklung von Qualilife. Der Wert der Wandeldarlehen stieg auf CHF 4.68 Mio. (Nominalwert der Darlehen per 31. März 2011: CHF 2.51 Mio.). Der Marktwert der Wandeldarlehen beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils. Insgesamt verringerte sich die Bewertung von Qualilife um CHF 0.89 Mio. Unter Berücksichtigung der Erhöhung der Wandeldarlehen verringerte sich der Wert der Gesamtposition um CHF 0.08 Mio, auf CHF 4.90 Mio.

#### Gesundheit/Diagnostik

### Sensimed SA

Geschäftssegmente: Diagnostik Standort: Lausanne VD, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 20.2 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung: in der Markteinführung New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 3.5 Mio.; entspricht einer Beteiligungsquote von 9.5% VR-Vertreter New Value: keiner Website: www.sensimed.ch

#### Kurzbeschrieb

Sensimed wurde im Jahr 2003 als Spin-off der EPFL gegründet und ist auf das Design, die Entwicklung und Vermarktung von integrierten Mikrosystemen für medizinaltechnische Geräte spezialisiert. Das erste zugelassene Produkt des Unternehmens, SENSIMED Triggerfish®, dient der kontinuierlichen Überwachung des Augeninnendrucks. Ein zu hoher Augeninnendruck ist einer der Hauptrisikofaktoren für die Entstehung des Glaukoms («Grüner Star»). Beim Glaukom handelt es sich um eine langsam fortschreitende, irreversible Erkrankung, die zur Schädigung des Sehnervs und unbehandelt zum Erblinden führt. Eine frühzeitige und adäquate Behandlung ist daher für den Patienten entscheidend. Die von Sensimed entwickelte Lösung ermöglicht eine kontinuierliche Messung des Augeninnendrucks über 24 Stunden und liefert erstmalig Informationen über Druckschwankungen während der Nacht. Verschiedene klinische Studien wiesen die Sicherheit und Verträglichkeit der Lösung nach. Sensimed wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter R&D 100 Award 2010, CTI Medtech Award, Red Herring 100 Europe Award und Preis der W.A. de Vigier Stiftung.

#### **Highlights**

- SENSIMED Triggerfish® ist nicht invasiv und erhielt die CE-Zulassung. Das Unternehmen startete die Markteinführung und ist bereits in Europa, Asien, dem Mittleren Osten und Lateinamerika präsent. Für den japanischen Markt konnte eine Kooperationsvereinbarung mit NIDEK Co. Ltd. abgeschlossen werden, einem weltweit führenden Anbieter von ophthalmologischen Geräten. Die Vereinbarung sieht auch die Unterstützung im Zulassungsprozess für Japan vor.
- New Value partizipierte im August 2010 und März 2011 mit total CHF 3.5 Mio. an der Serie-B-Finanzierungsrunde über insgesamt CHF 18.6 Mio. Die neuen Mittel werden zur Erlangung der Marktzulassungen in den USA und Asien, zur Kommerzialisierung der

- Lösung in ausgewählten Regionen, zur Durchführung von Post-Marketing-Anwendungsstudien und zur Finanzierung der laufenden Geschäftstätigkeit verwendet. Sensimed arbeitet zudem an der Erlangung der Abrechenbarkeit der Untersuchung mit SENSIMED Triggerfish® über die Krankenkassen in ausgewählten Ländern.
- Im Rahmen der Expansionsstrategie verstärkte Sensimed das Management mit Stig Visti Andersen als Vice-President Vertrieb und Marketing. Für den Bereich der klinischen Studien ergänzt Dr. René Goedkoop als Chief Medical Officer (CMO) das Managementteam. Dr. Kaweh Mansouri, Glaukomspezialist am Hamilton Glaucoma-Center an der University of California, begleitet Sensimed weiterhin als Medizinischer Direktor. Er ist Autor mehrerer Publikationen über die Anwendung von SENSIMED Triggerfish®.

#### Werttreiber

- Erste Diagnostikmethode, die eine kontinuierliche und nicht invasive Messung des Augeninnendruckes erlaubt
- Ansprache eines Wachstumssegments in der Medizin: Glaukomerkrankungen betreffen zirka 1 bis 2% der Bevölkerung und nehmen mit steigendem Alter zu
- Hoher medizinischer Nutzen: SENSIMED Triggerfish® kann dazu beitragen, das Erblinden von Glaukompatienten zu verhindern, wodurch menschliches Leid gelindert und Sozialsysteme entlastet werden

#### **Bewertung**

■ Die Bewertung von CHF 35.00 je Aktie entspricht dem Einstandspreis der im Juli 2010 und März 2011 durchgeführten Kapitalerhöhung und resultiert in einer Bewertung der Aktienposition von CHF 3.5 Mio.

#### Gesundheit/In-vitro Diagnostik

### Swiss Medical Solution AG

Geschäftssegment: In-vitro-Diagnostik für Selbsttests Standort: Büron LU, Schweiz Anzahl Mitarbeitende per 30.09.2011: 5.7 Vollzeitstellen Umsatzentwicklung 01.01.–30.06.2011: – 55%. New Value-Beteiligung per 30.09.2011: CHF 0.83 Mio., entspricht einer Beteiligungsquote von 37.5%, zusätzlich CHF 8.23 Mio. Wandeldarlehen VR-Vertreter New Value: Marc Neuschwander (Branchenspezialist) Website: www.swissmedicalsolution.ch

#### Kurzbeschrieb

■ Die Swiss Medical Solution AG entwickelte eine benutzerfreundliche, patentgeschützte Plattformtechnologie für In-vitro-Diagnostik, die sich speziell für die Anwendung durch die Patienten selbst eignet. Das Unternehmen produziert und verkauft Selbsttests zur frühen Diagnose von Harnweginfektionen, insbesondere für Frauen mit wiederkehrenden Harnweginfekten (U-Lab®). U-Test®, ein Produkt für die Zielgruppen Kleinkinder und pflegebedürftige Menschen, erhielt im Dezember 2010 die CE-Zertifizierung und befindet sich in der Markteinführungsphase. Ein weiteres Produkt für Patienten, die Katheter benutzen, wurde fertig entwickelt und soll im Rahmen einer Studie getestet werden.

#### **Highlights**

- Swiss Medical Solution verzeichnete im ersten Halbjahr 2011 als Folge des Ausfalls des Distributionspartners in Deutschland einen deutlichen Umsatzrückgang. Das Unternehmen ist derzeit jedoch mit mehreren möglichen Distributionspartnern im Gespräch. Die Kostenstrukturen wurden nach Abschluss der Entwicklungsarbeiten für neue Produkte der aktuellen Situation angepasst.
- Swiss Medical Solution ergänzt laufend ihre Vertriebspartnerschaften für die europäischen Länder und die Schweiz. Aktuell stehen diverse Verhandlungen kurz vor Abschluss.
- U-Test® erlangte im Dezember 2010 die CE-Zertifizierung und bietet erstmalig eine Lösung für Pflegekräfte, die inkontinente Patienten in Alters- und Pflegeheimen betreuen. Wie bereits in einer ersten Studie belegt werden konnte, sind Harnwegsinfekte mit U-Test® einfach und sicher zu diagnostizieren, was eine erhebliche Arbeitserleichterung für das Pflegepersonal darstellt. Derzeit werden gemeinsam mit potenziellen Vertriebspartnern weitere Praxis-Studien in Alters- und Pflegeheimen durchgeführt.

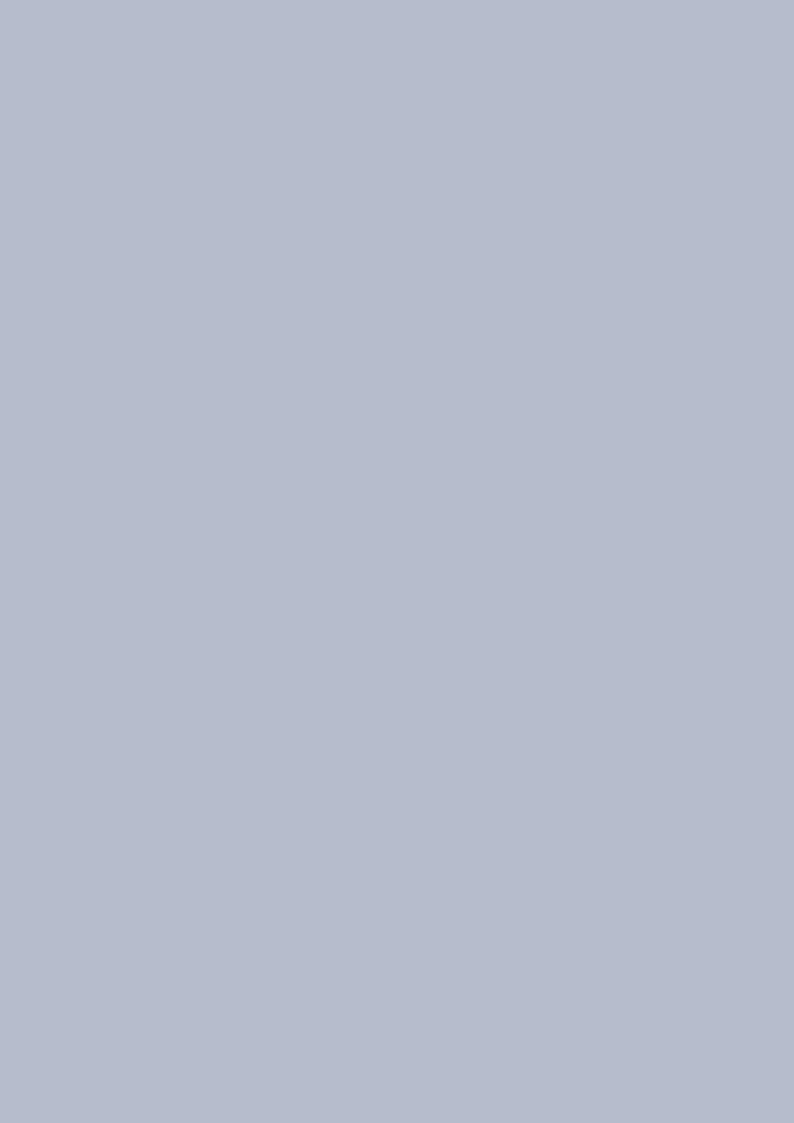
- Swiss Medical Solution hat einen benutzerfreundlichen Urin-Test für Patienten entwickelt, die aufgrund einer neurologischen Blasenstörung Katheter benutzen müssen, zum Beispiel Personen mit Querschnittslähmungen. Eine erste Studie mit einem renommierten Urologen ist in Planung.
- New Value erhöhte das Wandeldarlehen im Berichtszeitraum um CHF 0.63 Mio.; Co-Investoren zeichneten anteilig.

#### Werttreiber

- Patentgeschützte Produktplattform für In-vitro-Diagnostik im Home-Testing-Markt
- Klare USP: Selbsttests von höchster Benutzerfreundlichkeit bei gleichzeitiger Laborqualität
- Vielzahl weiterer Applikationsmöglichkeiten der Technologie; weitere Produktlinien in der Entwicklung (z.B. Lösung für Diabetiker)

#### **Bewertung**

Die Bewertung von CHF 2.66 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 3.00) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode und widerspiegelt den Verwässerungseffekt der erhöhten Wandeldarlehen. Der Wert der Aktienposition verringerte sich dadurch um CHF 0.1 Mio. Im Vergleich zum 31. März 2011 stieg demgegenüber der Wert der Wandeldarlehen um CHF 0.76 Mio. auf CHF 8.23 Mio. Der Marktwert des Wandeldarlehens beinhaltet eine Bewertung des Fremdkapitalteils mit Barwert nach der Effektivzinsmethode und des Optionsteils. Insgesamt veränderte sich die Bewertung von Swiss Medical Solution nicht. Der Wert der Gesamtposition erhöhte sich hauptsächlich um den Betrag der gewährten Wandeldarlehen von CHF 0.63 Mio.



FINANZEN

# Verkürzte Halbjahresrechnung 2011

#### BILANZ (UNGEPRÜFT)

		30.09.2011	31.03.2011
Bezeichnung Ai	nmerkungen	CHF	CHF
AKTIVEN			
Anlagevermögen			
Venture Capital Beteiligungen	5.2.	30 471 105	32 257 320
Langfristige Wandeldarlehen und Darlehen	4.2./4.3.	18 196 847	16 573 750
Total Anlagevermögen		48 667 951	48 831 070
Umlaufvermögen			
Kurzfristige Darlehen	4.1.	1 815 000	1 944 000
Übrige Forderungen		316 008	352 805
Aktive Rechnungsabgrenzung		795 672	528 487
Übrige Finanzanlagen		10 303 851	10 000 000
Flüssige Mittel		7 426	3 178 094
Total Umlaufvermögen		13 237 957	16 003 386
PASSIVEN Eigenkapital			
Aktienkapital	6	32 872 330	32 872 330
Eigene Aktien	6.4.	-4 650 065	-3 798 715
Kapitalreserven	0.11	18 712 223	18 785 263
Gewinnreserven		12 717 058	15 297 782
Total Eigenkapital		59 651 546	63 156 660
Fremdkapital			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		436 878	(
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		189 005	(
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		643 267	(
Passive Rechnungsabgrenzung und Steuerrückstellungen		985 212	1 677 802
Total Fremdkapital		2 254 362	1 677 802
Total Passiven		61 905 908	64 834 462

#### GESAMTERGEBNIS-RECHNUNG

(UNGEPRÜFT)

01.04.2011 01.04.2010 bis 30.09.2011 bis 30.09.2010

			013 00.03.2010
Bezeichnung	Anmerkungen	CHF	CHF
Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen			
Realisierte Gewinne aus Beteiligungen und Darlehen		0	0
Nicht realisierte Gewinne aus Beteiligungen und Darlehen	4/5.2.	2 644 370	3 325 309
Zinsertrag		529 784	418 913
Total Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen		3 174 155	3 744 222
Aufwand aus Beteiligungen und Darlehen			
Nicht realisierte Verluste aus Beteiligungen und Darlehen	4/5.2.	-4 813 301	-4 270 527
Realisierte Verluste aus Beteiligungen und Darlehen		0	0
Beteiligungsaufwand		0	-5 849
Total Aufwand aus Beteiligungen und Darlehen		-4 813 301	-4 276 376
D.:1. C. 1			
Betriebsaufwand	0	(25,000	7// 271
Anlageberaterhonorar	8	-625 000	<del>-766 371</del>
Externer Personalaufwand		-8 602 73 550	<u>-48 420</u>
Aufwand Verwaltungsrat		-73 550 27 052	-207 400 40 262
Aufwand Revisionsstelle		-37 953	<u>-49 363</u>
Aufwand Kommunikation/Investor Relations		-65 534	-254 836
Beratungsaufwand (Steuern, Recht usw.)		-107 653	-36 586
Übriger Verwaltungsaufwand		-117 611	-93 524
Kapital- und Stempelsteuern		0	-50 000
Total Betriebsaufwand		-1 035 903	-1 506 500
Finanzergebnis			
Finanzertrag		136 272	204 046
Finanzaufwand		-41 947	-159 497
Total Finanzergebnis		94 325	44 549
Ergebnis vor Steuern		-2 580 724	-1 994 105
Ertragssteuern		0	0
Jahresverlust/-gewinn		-2 580 724	-1 994 105
Sonstiges Gesamtergebnis		0	0
Gesamtergebnis		-2 580 724	-1 994 105
Anzahl gewichtete durchschnittlich ausstehende Aktien		3 006 157	2 980 974
Ergebnis je Aktie unverwässert	9	-0.86	-0.67
Ergebnis je Aktie unverwassert  Ergebnis je Aktie verwässert	9	-0.86	-0.67
Ligebins je riktie vei wassert	,	-0.80	-0.07

#### **EIGENKAPITALNACHWEIS**

(UNGEPRÜFT)

	Anmerkungen	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Kapital- reserven	Gewinn- reserve	Total Eigen- kapital
		CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Eigenkapital per 01.04.2010		32 872 330	-1 594 404	20 411 492	25 603 325	77 292 743
Jahresverlust 2010/2011					-10 305 543	-10 305 543
Sonstiges Gesamtergebnis						0
Gesamtergebnis						-10 305 543
Erwerb eigene Aktien			-12 837 702			-12 837 702
Veräusserung eigene Aktien			10 633 391	-1 706 729		8 926 662
Aktienbasierte Vergütungen				80 500		80 500
Eigenkapital per 31.03.2011		32 872 330	-3 798 715	18 785 263	15 297 782	63 156 660
Eigenkapital per 01.04.2011		32 872 330	-3 798 715	18 785 263	15 297 782	63 156 660
Halbjahresverlust					-2 580 724	-2 580 724
Sonstiges Gesamtergebnis						0
Gesamtergebnis						-2 580 724
Erwerb eigene Aktien	6.4.		-1 252 663			-1 252 663
Veräusserung eigene Aktien	6.4.		401 313	-73 041		328 272
Aktienbasierte Vergütungen						0
Eigenkapital per 30.09.2011		32 872 330	<b>-4</b> 650 065	18 712 222	12 717 058	59 651 546

#### **GELDFLUSSRECHNUNG** (UNGEPRÜFT)

01.04.2011 01.04.2010 bis 30.09.2011 bis 30.09.2010

	-		DIS 50.05.2010
Bezeichnung Anmerkur	ngen	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit			
Jahresverlust/-gewinn		-2 580 724	-1 994 105
Anpassung Zinsaufwand		14 476	2
Anpassung Zinsertrag		-666 057	-418 913
Nicht realisierte Gewinne aus Beteiligungen und Darlehen 4/	/5.2.	-2 644 370	-3 325 309
Nicht realisierte Verluste aus Beteiligungen und Darlehen 4/	/5.2.	4 813 301	4 270 527
Realisierte Gewinne aus Beteiligungen und Darlehen		0	0
Realisierte Verluste aus Beteiligungen und Abschreibungen von Darlehe	en	0	0
Anteilsbasierte Vergütungen		0	80 500
Veränderung übrige Forderungen		-6	-2 855
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung		-68 000	-178 726
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		189 005	0
Veränderung andere kurzfristige Verbindlichkeiten		643 267	0
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung		-567 975	27 139
Veränderung übrige Finanzanlagen		-303 851	0
Netto Geldabfluss aus Betriebstätigkeit		-1 170 935	-1 541 740
Geldfluss aus Investitionstätigkeit  Gewährung von Darlehen 1) 2)  Rückzahlung von Darlehen	4	-1 654 615 0	-3 789 460
Kauf Beteiligungen	5.2.	-200 000	-2 500 060
Verkauf Beteiligungen	).2.	0	0
Effektiv erhaltene Zinsen		356 870	118 371
Netto Geldzufluss (+) / Geldabfluss (-) aus Investitionstätigkeit		-1 497 745	-6 171 149
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		1 197 7 19	01/111)
Kauf eigene Aktien	6.4.	-1 252 663	-8 003 518
Verkauf eigene Aktien	6.4.	328 272	4 019 132
Veränderung übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		436 878	0
Effektiv bezahlte Zinsen		-14 476	-2
Netto Geldzufluss (+) / Geldabfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit		-501 989	-3 984 388
Netto Geldzufluss (+) / Geldabfluss (-)		-3 170 669	-11 697 276
Flüssige Mittel per 01.04.		3 178 094	31 129 585
Nettoveränderung Flüssige Mittel		-3 170 669	-11 697 276
Flüssige Mittel per 30.09.		7 426	19 432 309

#### Wesentliche nicht bare Transaktionen:

- <sup>1)</sup> Zusätzlich bestehen folgende Nachschusspflichten: beim Darlehen an Mycosym im Betrag von CHF 10 000, beim Wandeldarlehen an Qualilife im Betrag von CHF 450 000, beim Wandeldarlehen an Swiss Medical Solution im Betrag von CHF 120 000.
- <sup>2)</sup> Zusätzlich wurden bei Natoil Darlehen von CHF 493 790 (inkl. Zinsen) in Aktien gewandelt.

#### 1. DAS UNTERNEHMEN

Die New Value AG, Zürich («New Value»), wurde am 23. Mai 2000 als Holding-Gesellschaft nach schweizerischem Recht gegründet und ist an der SIX Swiss Exchange kotiert. New Value bietet institutionellen und privaten Anlegern Zugang zu einem Portfolio von Private-Equity Beteiligungen und börsengängigen Wertpapieren von Wachstumsunternehmen mit ethischinnovativer Grundhaltung, welche für ihre verschiedenen Anspruchsgruppen Werte generieren. New Value investiert direkt in private, aufstrebende Unternehmen mit überdurchschnittlichem Markt- und Wachstumspotenzial vor allem aus Europa mit Schwergewicht in der Schweiz und dem übrigen deutschsprachigen Raum. Als Investmentgesellschaft fördert New Value innovative Geschäftsmodelle mit Venture Capital und begleitet die Unternehmen bis zum Markterfolg. Das Portfolio umfasst Unternehmen verschiedener Reifegrade ab der Markteinführungsphase bis hin zu deren Etablierung als mittelständische Betriebe mit stabilen Gewinnen. Bewusst wird ein breiter Ansatz gewählt. Im Portfolio befinden sich Unternehmen aus den Bereichen Cleantech und Gesundheit.

New Value legt bei der Selektion der Unternehmen grossen Wert auf ethische Unternehmenskonzepte und gute Corporate Governance. Kriterien wie Sinnstiftung, soziale Verträglichkeit und ökologische Nachhaltigkeit betrachtet New Value als entscheidende Wettbewerbsvorteile, die sich qualitätsfördernd auf das Produkt- und Dienstleistungsangebot auswirken und somit überdurchschnittliches Wertsteigerungspotenzial ermöglichen.

#### 2. GRUNDLAGEN

Die verkürzte Halbjahresrechnung 2011 wurde basierend auf dem Einzelabschluss von New Value per 30. September 2011 in Übereinstimmung mit IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Die Offenlegungserfordernisse für die Kotierung von Investmentgesellschaften der SIX Swiss Exchange werden eingehalten.

Die Bewertungsgrundsätze der vorliegenden verkürzten Halbjahresrechnung basieren grundsätzlich auf den gleichen Standards, welche auch der Jahresrechnung 2010/2011 zugrunde lagen.

Die seit 1. April 2011 neu eingeführten bzw. revidierten Standards sowie die Änderungen zu IFRSs haben keine nennenswerte Auswirkung auf die vorliegende verkürzte Halbjahresrechnung.

Die folgenden neuen und revidierten Standards und Interpretationen wurden vom International Accounting Standards Board (IASB) verabschiedet, treten aber erst später in Kraft und wurden in der vorliegenden Halbjahresrechnung nicht frühzeitig angewendet. Ihre Auswirkungen auf die Jahresrechnung von New Value wurden noch nicht systematisch analysiert, so dass die erwarteten Effekte, wie sie am Fusse der Tabelle offengelegt werden, lediglich eine erste Einschätzung der Geschäftsleitung darstellen.

Standard	Interpretation	In Kraft ab	Geplante Anwendung
Änderungen zu IFRS 7 – Offenlegung –			Geschäftsjahr
Transfer finanzieller Vermögenswerte	1	01.07.2011	2012/2013
Änderungen zu IAS 12 – Latente Steuern:			Geschäftsjahr
Realisierung von zugrundeliegenden Vermögenswerten	1	01.01.2012	2012/2013
			Geschäftsjahr
Änderungen zu IAS 1 – Darstellung sonstiger Ergebnisposter	n 1	01.07.2012	2012/2013
			Geschäftsjahr
Änderungen zu IAS 27 – Einzelabschlüsse	1	01.01.2013	2013/2014
Änderungen zu IAS 28 – Beteiligung an assoziierten Gesellsc	haften		Geschäftsjahr
und Joint Ventures	1	01.01.2013	2013/2014
			Geschäftsjahr
IFRS 9 – Finanzinstrumente	2	01.01.2013	2013/2014
			Geschäftsjahr
IFRS 100 – Konzernabschlüsse	2	01.01.2013	2013/2014
			Geschäftsjahr
IFRS 11 – Joint Venture	1	01.01.2013	2013/2014
			Geschäftsjahr
IFRS 12 – Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen	2	01.01.2013	2013/2014
			Geschäftsjahr
IFRS 13 – Fair Value Bewertungen	2/3	01.01.2013	2013/2014

- <sup>1)</sup> Es werden keine oder keine nennenswerten Auswirkungen auf die Jahresrechnung von New Value erwartet.
- <sup>2)</sup> Es werden vor allem zusätzliche Offenlegungen oder Änderungen in der Darstellung der Jahresrechnung von New Value erwartet.
- <sup>3)</sup> Auswirkungen des neuen Standards auf die IFRS Jahresrechnung von New Value werden aktuell analysiert.

#### BEWERTUNG NICHT BÖRSENGÄNGIGER WERTPAPIERE

(Schätzungen und Annahmen)

Der Marktwert nicht börsengängiger Wertpapiere wird unter Anwendung verschiedener Bewertungsmethoden ermittelt. Folgende Bewertungsmethoden werden dabei angewendet: auf der Basis von kürzlich realisierten Markttransaktionen, in Bezug zum aktuellen Verkehrswert vergleichbarer Vermögenswerte, mittels Discounted Cash Flow-Methode und weiterer Bewertungsmethoden, welche eine verlässliche Schätzung eines aktuell erzielbaren Marktpreises erlauben.

Folgende Faktoren bestimmen u.a. den bezahlten Preis (Marktwert) für eine Beteiligung:

- Start-up-Kapital: Technologiebewertung, Verhandlungen mit dem Management, vergleichbare Unternehmen in der Branche und Gebote von Wettbewerbern bilden die Hauptfaktoren, welche die Bewertung beeinflussen.
- Kapitalerhöhungen: Neuevaluation der Technologiebeurteilung, Verhandlungen mit dem Management, vergleichbare Unternehmen aus der Branche und Gebote von Wettbewerbern, Erreichen von Meilensteinen und Leitlinien des Geschäftsplans.

Die anschliessende Schätzung des Marktwertes berücksichtigt die folgenden Aspekte:

- Indikatoren für Abwertungen: Der Geschäftsgang beziehungsweise die geplante Entwicklung verläuft im Vergleich zum Geschäftsplan signifikant negativ, oder es treten andere nachhaltig negative Veränderungen ein.
- Indikatoren für eine Höherbewertung: Eine Höherbewertung kann u.a. aufgrund eines signifikanten Ereignisses eintreten, wie beispielsweise der Erteilung eines Patents, einer Unternehmenspartnerschaft, einer höheren Rentabilität, der Erreichung von Meilensteinen usw. Eine Höherbewertung wird ebenfalls anerkannt, wenn eine massgebliche Kapitalerhöhung durch Dritte zu einem signifikant höheren Preis durchgeführt wird oder andere Kapitalmarkttransaktionen in der Berichtsperiode durch Dritte zu einem signifikant höheren Marktpreis durchgeführt werden.

#### Weitere Bewertungsfaktoren sind:

- die Art der Geschäftstätigkeit und die Geschichte des Unternehmens,
- die Wirtschafts- und Branchenaussichten,
- der innere Wert der Aktie und die finanzielle Situation der Gesellschaft,
- die Ertragskraft der Gesellschaft,
- ob die Gesellschaft immaterielle Vermögenswerte besitzt,
- der Marktpreis von Aktien von Unternehmen, die im gleichen Geschäftsbereich tätig sind und deren Aktien aktiv an einer anerkannten Börse gehandelt werden.

Darüber hinaus muss berücksichtigt werden, dass Venture Capital Beteiligungen keinem externen Bewertungsverfahren (durch einen unabhängigen Dritten) unterworfen sind und dass der innere Wert daher möglicherweise schwierig zu ermitteln ist.

#### 3. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

IFRS 8 verlangt von den Unternehmen die Definition von operativen Segmenten und in einem weiteren Schritt die Darstellung der finanziellen Performance dieser Segmente, basierend auf den dem «chief operating decision-maker» zugänglichen Informationen. Der Verwaltungsrat von New Value agiert als «chief operating decision-maker». Ein operatives Segment ist eine Gruppierung von Vermögenswerten und Geschäftstätigkeiten, welche Produkte oder Dienstleistungen erbringen, die Risiken und Erträge erzeugen, welche sich von anderen operativen Segmenten unterscheiden.

Das einzige operative Segment von New Value ist das Investieren in Private Equity. Die Betreuung des gesamten Portfolios und die Asset Allocation basieren auf einer vordefinierten Anlagestrategie des «chief operating decision-maker». Die Performance des Unternehmens wird in einer Gesamtübersicht bestimmt, d.h., die in diesem Bericht publizierten Resultate entsprechen auch denjenigen des einzigen operativen Segments der New Value, des Investierens in Private Equity.

#### 4. DARLEHEN / WANDELDARLEHEN

#### 4.1. Kurzfristige Darlehen

	30.09.2011	31.03.2011
	CHF	CHF
ZWS GmbH	1 815 000	1 944 000
Kurzfristige Darlehen	1 815 000	1 944 000

Das per Bilanzstichtag bestehende kurzfristige Darlehen wurde zu folgenden Konditionen gewährt (gegenüber dem 31.03.2011 sind die Konditionen unverändert):

			davon		
	Währung	Nennwert	Rangrücktritt	Laufzeit	Zinssatz
				25.03.10	
1) ZWS GmbH	EUR	1 500 000	0	-31.12.11	12.0%

Das Darlehen zu Gunsten von ZWS GmbH kann durch New Value rollend um jeweils drei Monate verlängert werden.

#### 4.2. Langfristige Darlehen

	30.09.2011	31.03.2011
	CHF	CHF
Mycosym International AG	1 137 007	1 137 007
QualiLife AG	0	2 509 973
Langfristige Darlehen	1 137 007	3 646 980

Das per Bilanzstichtag bestehende langfristige Darlehen wurde zu folgenden Konditionen gewährt (gegenüber dem 31.03.2011 sind die Konditionen unverändert):

	Währung	Nennwert	davon Rangrücktritt	Laufzeit	Zinssatz
				21.12.07	
1) Mycosym International AG	CHF	1 137 007	1 137 007	-31.12.12	10.0%
Total		1 137 007	1 137 007		

Rangrücktrittsdarlehen werden immer langfristig ausgewiesen.

#### 4.3. Langfristige Wandeldarlehen

	30.09.2011		31.03.2011
	CHF		CHF
Bogar AG (II)	753 997	)	753 997
Barwert Wandeldarlehen	309 518	309 518	
Wandelrecht	444 479	444 479	
Bogar AG (III)	492 985	2)	492 985
Barwert Wandeldarlehen	473 782	473 782	
Wandelrecht	19 203	19 203	
Idiag AG	2 417 982	()	2 417 982
Barwert Wandeldarlehen	962 372	962 372	
Wandelrecht	1 455 610	1 455 610	
Natoil AG	493 948	i)	1 793 806
Barwert Wandeldarlehen	154 172	439 648	
Wandelrecht	339 776	1 354 158	
Qualilife AG	4 674 586	6)	0
Barwert Wandeldarlehen	3 338 176	0	
Wandelrecht	1 336 410	0	
Swiss Medical Solution AG (I)	2 585 263 9	9)	2 948 953
Barwert Wandeldarlehen	972 413	1 001 437	
Wandelrecht	1 612 850	1 947 516	
Swiss Medical Solution AG (II)	3 243 229	")	3 694 444
Barwert Wandeldarlehen	1 219 729	1 252 442	
Wandelrecht	2 023 500	2 442 002	
Swiss Medical Solution AG (III)	2 397 851	i)	824 605
Barwert Wandeldarlehen	902 689	282 551	
Wandelrecht	1 495 162	542 054	
Langfristige Wandeldarlehen	17 059 840		12 926 770

Die per Bilanzstichtag bestehenden langfristigen Wandeldarlehen wurden zu folgenden Konditionen gewährt:

			davon				Anzahl
	Währung	Nennwert	Rangrücktritt	Laufzeit	Zinssatz	Wandelpreis	Aktien
				20.11.10			
1) Bogar AG (II)	CHF	290 385	290 385	-31.12.12	10.0%	1.00	290 385
				30.09.12			
2) Bogar AG (III)	CHF	464 615	464 615	-31.01.12	9.0%	2.50	185 846
				31.07.09			
3) Idiag AG	CHF	718 458	718 458	-01.07.14	7.0%	0.20	3 592 290
				01.07.11			
4) Natoil AG	CHF	160 000	160 000	-31.12.13	8.0%	0.75	213 333
				01.07.11			
5) Qualilife	CHF	3 323 969	3 323 969	-31.12.12	10.0%	0.20	16 619 845
				01.02.09			
6) Swiss Medical Solution AG (I)	CHF	971 281	971 281	-31.01.12	10.0%	1.00	971 281
				22.03.10			
7) Swiss Medical Solution AG (II)	CHF	1 218 680	1 218 680	-31.12.11	10.0%	1.00	1 218 680
				31.01.11			
8) Swiss Medical Solution AG (III)	CHF	900 000	900 000	-30.06.12	10.0%	1.00	900 000
Total		8 047 388	8 047 388				

Bei den langfristigen Wandeldarlehen besteht keine Wandelpflicht. New Value verfügt über ein Wandelrecht, d.h., sie kann am Ende der Laufzeit auch die Rückzahlung der Wandeldarlehen verlangen. Der Bilanzwert der Wandeldarlehen besteht jeweils aus einem Darlehensteil, der als Barwert nach der Effektivzinsmethode mit dem jeweiligen Marktzins ermittelt wird, und dem Verkehrswert der derivativen Komponente (Wandelrecht), berechnet nach der Black-Scholes-Methode. Wertberichtigungen werden vorgenommen, wenn für Darlehen mit einem Verlust gerechnet wird oder wenn der Schuldner seinen vertraglichen Verpflichtungen voraussichtlich nicht nachkommen kann. Rangrücktrittsdarlehen werden immer langfristig ausgewiesen.

Bei den Wandeldarlehen I-III Swiss Medical Solution hat sich der Spot in der Kalkulation des Wandelrechtes von CHF 3.00 (per 31.03.2011) auf CHF 2.66 reduziert. Durch diesen Effekt entstand beim Wandeldarlehen I Swiss Medical Solution (6) ein Wertverlust der Wandelrechte um CHF 334 666, beim Wandeldarlehen II Swiss Medical Solution (7) ein Wertverlust der Wandelrechte um CHF 418 502 und beim Wandeldarlehen III Swiss Medical Solution (8) ein Wertverlust der Wandelrechte um CHF 91 800.

#### 5. BETEILIGUNGEN

#### 5.1. Anschaffungswerte der Beteiligungen

		30.09.2011			31.03.2011		
	Anteil am Kapital	Aktien- kapital	Anschaf- fungswert	Anteil am Kapital	Aktien- kapital	Anschaf- fungswert	
		CHF	CHF		CHF	CHF	
Bogar AG, Wallisellen	43.8%	356 154	6 589 954	43.8%	356 154	6 589 954	
Idiag AG, Fehraltorf	41.5%	3 338 394	5 474 487	41.5%	3 338 394	5 474 487	
Mycosym International AG, Basel	49.1%	395 445	6 314 980	49.1%	395 445	6 314 980	
Natoil AG, Küssnacht <sup>1)</sup>	48.8%	958 952	2 283 790	29.9%	418 713	1 590 000	
QualiLife AG, Opfikon	41.8%	195 447	2 000 000	41.8%	195 447	2 000 000	
Sensimed SA, Lausanne	9.5%	1 050 852	3 500 000	9.5%	1 050 852	3 500 000	
Silentsoft SA, Morges	27.5%	1 073 230	5 155 895	27.5%	1 073 230	5 155 895	
Solar Industries AG, Niederurnen	30.2%	30 921 172	9 000 567	32.8%	28 439 914	9 000 567	
Swiss Medical Solution AG, Büron	37.5%	830 022	3 273 693	37.5%	830 022	3 273 693	
-							
Total			43 593 366			42 899 576	

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Die Unternehmenszwecke der Beteiligungen werden im Halbjahresbericht der Gesellschaft erläutert.

Im August 2011 wurde die Finanzierungsstruktur der Natoil AG angepasst. Alle bestehenden Darlehen wurden in Aktienkapital gewandelt. New Value erhöhte zusätzlich ihren Anteil am Aktienkapital um CHF 0.2 Mio. Diese Transaktionen erhöhten die Beteiligung der New Value an der Natoil AG von 29.9% auf 48.8%.

Im April 2011 erhöhte die Solar Industries AG ihr Kapital durch Ausgabe von 539 404 Aktien à nominal CHF 4.60.

#### 5.2. Entwicklung der Beteiligungen in der Berichtsperiode

	Marktwert 31.03.2011	Zugänge	Abgänge	Bewertungs- anpassungen 1)	Marktwert 30.09.2011	Kapital- zusagen
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Bogar AG	1 965 142				1 965 142	0
Idiag AG	4 157 173				4 157 173	0
Mycosym International AG <sup>2)</sup>	1 638 252			-1 103 828	534 424	0
Natoil AG <sup>3)</sup>	526 151	1 993 807		-330 347	2 189 611	0
QualiLife AG 4)	2 468 604			-2 239 915	228 689	0
Sensimed SA	3 500 000				3 500 000	0
Silentsoft SA	5 311 080				5 311 080	0
Solar Industries AG	11 756 182				11 756 182	0
Swiss Medical Solution AG 5)	934 743			-105 938	828 805	0
Total	32 257 326	1 993 807	0	-3 780 028	30 471 105	0

- <sup>1)</sup> Die Marktwertbewertung basiert auf massgeblichen Kapitalerhöhungen oder anderen Kapitalmarkttransaktionen in der Berichtsperiode durch Dritte zu einem höheren Preis. Die nicht realisierten Gewinne oder Verluste wurden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne oder Verluste aus Beteiligungen ausgewiesen. Die ausgewiesenen Marktwerte bei Bogar AG, Idiag AG, Mycosym International AG, Natoil AG, Qualilife AG und Swiss Medical Solution AG basieren auf der Discounted Cash Flow-Bewertung, welche auf die Mittelfristplanungen der Unternehmen gestützt ist. Der Eigenkapitalkostensatz zur Berechnung des gewichteten durchschnittlichen Kapitalkostensatzes für die Diskontierung wird unternehmensspezifisch nach einer Risikoevaluation festgelegt.
- <sup>2)</sup> Die Bewertung der Aktienposition Mycosym International wurde aufgrund der substanziellen Verfehlung der Umsatzziele auf CHF 2.75 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 8.43) berichtigt und beträgt neu CHF 0.53 Mio. Die Wertminderung von CHF 1.10 Mio. wurde auf Basis einer neu erarbeiteten Unternehmensplanung vorgenommen und mittels der Discounted Cash Flow-Methode bestimmt.
- <sup>3)</sup> Die Bewertung der Aktienposition Natoil AG von CHF 2.34 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 4.20) erfolgte mittels der Discounted Cash Flow-Methode und widerspiegelt die aufgrund der Wandlung der bestehenden Darlehen massiv angestiegene Anzahl Aktien bei gleichbleibendem inneren Wert des Unter-
- Die Bewertung der Aktienposition Qualilife wurde aufgrund der substanziellen Verfehlung der Umsatzziele auf CHF 0.28 je Aktie (per 31. März 2011: CHF 3.02) berichtigt und beträgt neu CHF 0.23 Mio. Die Wertminderung von CHF 2.24 Mio. wurde auf Basis einer neu erarbeiteten Unternehmensplanung vorgenommen und mittels der Discounted Cash Flow-Methode bestimmt.
- Die Wertberichtigung der Aktienposition Swiss Medical Solution von CHF 0.93 Mio. auf neu CHF 0.83 Mio. ist auf die Neubeurteilung der Mittelfristplanung mit tieferen Umsatz- und Ertragszielen zurückzuführen.

#### 6. EIGENKAPITAL

Das Aktienkapital von New Value setzt sich per 30. September 2011 aus 3 287 233 Namenaktien (Vorjahr 3 287 233 Namenaktien) zu nominal CHF 10 pro Aktie zusammen. Daneben besteht zum Bilanzstichtag ein bedingtes Kapital in Höhe von 150 000 Namenaktien (Vorjahr ebenfalls 150 000 Namenaktien).

#### 6.1. Bedingtes Aktienkapital

Per 30. September 2011 besteht ein bedingtes Aktienkapital von CHF 1 500 000, eingeteilt in 150 000 Aktien à CHF 10 (unverändert gegenüber dem 31. März 2011).

#### 6.2. Genehmigtes Aktienkapital

Die an der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 2008 beschlossene genehmigte Kapitalerhöhung durch Ausgabe von höchstens 1 643 616 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10 im Maximalbetrag von CHF 16 436 160 ist per 10. Juli 2010 verfallen. Somit besteht momentan kein genehmigtes Kapital.

- 6.3. Im Berichtsjahr sowie im Vorjahr fanden keine Kapitalerhöhungen statt.
- 6.4. Per Stichtag bestehen total 201 435 (per 31. März 2011: 228 791 Stück) eigene Aktien, dies entspricht einem Anteil von 6.1% (per 31. März 2011: 7.0%), welche zu einem durchschnittlichen Anschaffungspreis von CHF 14.45 (per 31. März 2011: CHF 14.45) erworben wurden. In der Berichtsperiode wurden 27 356 Aktien zu einem Preis von CHF 12.00 verkauft. Ausserdem wurden im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms, welches am 30. September 2011 beendet wurde, über die zweite Handelslinie seit dem 1.April 2011 124 519 Aktien (Total 177 529 Aktien) zurückgekauft.
- 6.5. Per Bilanzstichtag sind folgende bedeutende Aktionäre bekannt: Personalvorsorgekasse der Stadt Bern mit einem Bestand von 652 824 Aktien (entspricht einem Anteil von 19.9%, unverändert zum 31. März 2011).

#### 7. BERECHNUNG NAV

Der Net Asset Value (NAV) von New Value wird berechnet, indem man den Wert des gesamten Vermögens von New Value bestimmt und davon die gesamten Verbindlichkeiten von New Value abzieht. Der NAV je Aktie wird ermittelt, indem man den NAV von New Value durch die Anzahl ausstehender Aktien teilt.

	30.09.2011	31.03.2011	
	CHF	CHF	
Net Asset Value	59 651 546	63 156 660	
Anzahl ausstehender Aktien	2 908 269	3 005 438	
Net Asset Value pro Aktie	20.51	21.01	

#### 8. BERATUNGSHONORARE UND AUSLAGEN

Dem bisherigen Investment Advisory Agreement entsprechend zahlte New Value dem Investment Advisor bis zum GJ 2010/11 ein Anlageberatungshonorar, welches sich pro Quartal auf 0.5% des geprüften gesamten NAV der Gesellschaft zu Beginn des Geschäftsjahres beläuft. Für das GJ 2011/12 wurde eine neue Vereinbarung erstellt. Für das 1. und 2. Quartal des GJ 2011/12 wurde darauf abgestützt eine Vergütung bezahlt, welche tiefer liegt als auf der Berechnungsbasis des alten Investment Advisory Agreement.

Der Investment Advisor ist die EPS Value Plus AG, Bodmerstrasse 9, 8027 Zürich. Das Anlageberaterhonorar belief sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2011/2012 auf CHF 625 000 (exkl. MwSt.) und betrug in der Vorjahresperiode 2010/2011 CHF 766 371 (inkl. MwSt.).

Gemäss separater Vereinbarung zwischen der Gesellschaft und der EPS Value Plus AG bezahlt die Gesellschaft für den Gebrauch der Büroräumlichkeiten und der Büroinfrastruktur monatlich CHF 2500 (zuzüglich MwSt.).

#### 9. ERGEBNIS PRO AKTIE

Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie wird berechnet, indem man den Halbjahresverlust durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien, reduziert um die während der Berichtsperiode durch New Value gehaltenen eigenen Aktien, teilt.

Für die Berechnung des verwässerten Verlusts bzw. Gewinns je Aktie werden der Halbjahresverlust bzw. -gewinn und die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien um die Auswirkungen aller den Gewinn je Titel verwässernden potenziellen Aktien korrigiert.

30.09.2011	31.03.2011
CHF	CHF
-2 580 724	-10 305 543
3 006 157	2 914 646
-0.86	-3.54
71 900	71 900
20.69	20.69
14.45	14.47
-0.86	-3.54
	CHF -2 580 724 3 006 157 -0.86 71 900 20.69 14.45

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Aufgrund der Tatsache, dass die Optionen «out-of-the-money» liegen, sind keine Verwässerungseffekte eingetreten.

#### 10. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine wesentlichen Veränderungen in der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage von New Value seit dem Bilanzstichtag eingetreten, mit Ausnahme der folgend aufgeführten Sachverhalte:

Bei Idiag wurde im Oktober 2011 das Wandeldarlehen um nominal CHF 0.3 Mio. erhöht.

#### 11. GENEHMIGUNG DER HALBJAHRESRECHNUNG DURCH DEN VERWALTUNGSRAT

Am 4. November 2011 hat der Verwaltungsrat beschlossen, die vorliegende Halbjahresrechnung zur Veröffentlichung freizugeben.



New Value AG Schlüsselgasse 3 Postfach CH-8022 Zürich Telefon +41 44 212 63 23 Fax +41 44 212 63 30 info@newvalue.ch www.newvalue.ch